

# Kronberger Bote

Wöchentliche Anzeigen- und Lokalzeitung für Kronberg im Taunus mit den Stadtteilen Oberhöchstadt und Schönberg

**JEWELIER**  
**FEHN**  
Uhrmacher  
Goldschmiede &  
Edelmetallverwertung  
Friedrich-Ebert-Str. 14  
61476 Kronberg  
Tel.: 06173 1022

Herausgegeben von A. Bommersheim • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85 61 • Fax 0 61 74 / 93 85 50

28. Jahrgang

Donnerstag, 9. November 2023

Kalenderwoche 45

## 17 zu 12 oder 12 zu 17 – Wartet Kronbergs Zukunft nun, bis die Vergangenheit für sie bereit ist?



Ein Ort der besonderen Begegnung, die Stadhalle in Kronberg während der diesjährigen Haushaltsdebatte

Foto: Göllner

**Kronberg (mg)** – Die Messe war bereits gelesen, bevor auch nur ein Mitglied der Kronberger Stadtverordnetenversammlung am Abend des 2. November am Vortragspult stand, um die abschließende Haushaltsdebatte für den Entwurf zum Doppelhaushalt der Jahre 2024 und 2025 zu beginnen. Zu verhärtet scheinen mittlerweile die Ansichten, welche Notwendigkeiten in welchem Ausmaß relevant für die Zukunft der Stadt und ihrer Bürgerinnen und Bürger sind. Zu unnachgiebig das dahinter steckende Weltbild inklusive Einschätzung der „subjektiven Realität“; der passende Kompromiss ist anscheinend nicht im Konsens tragbar. Das wurde bereits in den zurückliegenden vier Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses deutlich und spürbar. Da half es auch nichts, dass Stadtverordnetenvorsteher Andreas Knoche (CDU) dem Jubilar und SPD-Fraktionsvorsitzenden Wolfgang Haas vor Beginn der Veranstaltung nachträglich zum runden Geburtstag gratulierte und ein Geschenk überreichte. Reine Formsache – nicht mehr, nicht weniger. Einige der Mandatsträgerinnen und Mandatsträger kamen – wie sich herausstellte, nicht zufällig – schwarz gekleidet in den großen Saal der Kronberger Stadhalle. Vorweggenommene Trauer um die Zukunft der Stadt? Wenn man in den letzten Wochen die regionale Berichterstattung verfolgte, war davon auszugehen, dass es auch an diesem Tag zwei Lager geben würde. Auf der einen Seite standen die nach eigenen Angaben zukunftsorientierten Parteien SPD, Bündnis90/Die Grünen und UBG mit in ihren Augen notwendiger und angemessener Investitionsbereitschaft und zeigten sich sodann nur konsequenterweise mehr als irritiert ob der gravierenden Streichungen, die das andere Lager vorhatte. Als Gegenüber war einmal mehr der Zusammenschluss aus CDU, KfB und FDP anwesend, die sich im Schwerpunkt ihrer Ansicht nach verantwortungsbewusstes Wirtschaften und solide Bestandsaufnahme auf die gemeinsame Fahne schrieben und so die umfangreichen Streichungen vieler Positionen – darunter bereits beschlossene Baumaßnahmen und anvisierte zusätzliche Stellen der Verwaltung – aus dem Haushaltsentwurf rechtfertigten, den Bürgermeister Christoph König einige Wochen zuvor ins Stadtparlament einbrachte.

### Der Magistrat

Zum Verständnis des abstrakten Prozesses sei erwähnt, dass der Magistrat in einer Kommune die Haushaltssatzung, die der Verwaltungsarbeit entspringt, als Vorlage für das Stadtparlament beschließt, dem dieses dann zustimmen muss, um den Haushalt zu verabschieden und damit zu legitimieren. Irritierend war im konkreten Zusammenhang die immer wieder ins Spiel der Reden gebrachte faktische Mehrheit von CDU, KfB und FDP im Magistrat, denn in diesem Gremium fand der Haushaltsentwurf des Bürgermeisters als Verwaltungsleitung eine Mehrheit. In der Stadtverordnetenversammlung wiederum – so viel sei vorweggenommen – brachte eine Stimmenmehrheit von CDU, KfB und FDP dann wesentliche Punkte des Haushaltsentwurfs jedoch zu Fall. Was sagt das über den internen Kommunikationsprozess der politischen Mandatsträgerinnen und Mandatsträger dieser drei Gruppierungen in den eigenen Reihen aus, wenn diese inhaltlich sich stark widersprechenden Entscheidungen nur ein paar Wochen auseinanderliegen?

### CDU, KfB und FDP

Für die CDU ging unter anderem Fraktionsvorsitzender Andreas Becker zum Rednerpult und kommunizierte seine Sicht der Dinge. Becker sprach von „intensiven Beratungen“ im Haupt- und Finanzausschuss und kommentierte damit anscheinend den großen zeitlichen Aufwand, der dort beansprucht wurde. In seinen Augen nahmen die Ausschussmitglieder ihre Verantwortung für das

Budget der Kommune ernst und gingen den Angelegenheiten konstruktiv und fachlich fundiert nach. Der CDU-Mann sprach die bundesweite schlechte konjunkturelle Lage und konkret für Kronberg den Wegzug der Firma Procter&Gamble an. Was das für die finanziell wichtigen Gewerbesteuererinnahmen der Stadt bedeuten werde, sei noch nicht absehbar. Becker sah zudem im Namen seiner Fraktion die deutlichen Kostensteigerungen bei anvisierten Baumaßnahmen der Stadt Kronberg als „beängstigend“ an und nannte mit den Themen „Kindertagesstätte Pustebume“ und „Bahnhofsumfeld“ zwei der relevanten konkreten Beispiele. Sparbemühungen seien ohnehin nur seitens der CDU, der KfB und der FDP im Haupt- und Finanzausschuss vorgeschlagen worden. Etwas Bescheidenheit würde Kronberg gut zu Gesicht stehen, er sehe darin ein verantwortungsbewusstes Handeln. Es sei nach seinen Angaben nicht so, dass man sich grundsätzlich verschließe, nur das Maß sei eben ein anderes als das im Haushalt vorgesehene.

Fortsetzung auf 2

**TREU**  
Wärmetechnik GmbH  
Heizung • Sanitär • Klima  
- Effiziente Heizsysteme  
- Wärmepumpen  
- Solaranlagen  
Telefon: 06171-98 57 77 • 61440 Oberursel  
service@frey-wt.de • www.frey-wt.de

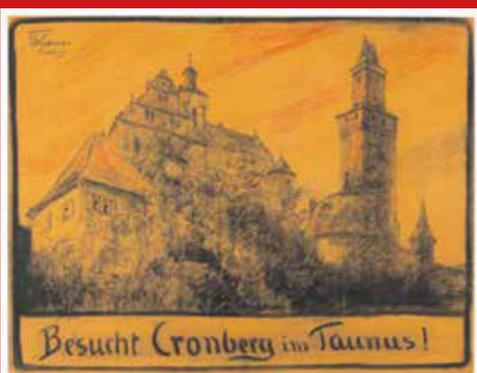
**DAHLER**  
Ihre Immobilie ist im Wert gestiegen.  
Nutzen Sie unser Bewertungstool für eine kostenlose Marktwertermittlung. Wir freuen uns von Ihnen zu hören.  
  
DAHLER Frankfurt  
Goethestraße 34, 60313 Frankfurt  
T 069 300 65 00-02  
E frankfurt@dahler.com  
dahler.com/frankfurt

**VOLVO**  
Bei uns stehen Sie im Mittelpunkt.  
Entdecken Sie innovative Sicherheitssysteme serienmäßig.  
Jetzt bei uns bestellen.  
  
Emil Frey - Hessesgarage GmbH  
Tel. (069) 39 00 05-201  
www.volvofrankfurt.de

**SCHREINEREI JOSEPHOWITZ**  
TÜREN-FENSTER-ROLLLÄDEN  
FUßBÖDEN  
HOLZZÄUNE  
MARKISEN  
TERRASSEN  
INNENAUSBAU  
TEL. 06173 - 6 12 08 - WWW.INNENAUSBAU-RHEINMAIN.DE

**DER SCHNELLSTE WEG ZUM NEUEN TRAUMBAD**  
WIR LADEN SIE HERZLICH EIN  
Mo - Fr 10 - 18 Uhr  
Sa 10 - 14 Uhr  
Huhn Bäderstudio  
Niederstedterweg 11  
61348 Bad Homburg  
06172/93063  
SEIT 1925  
huhn BÄDERSTUDIO  
Bringen Sie gerne den Grundriss Ihres Bades mit!

Freiwillige SuchtkrankenHilfe e.V.  
www.f-s-h.de info@f-s-h.de  
Nur du allein schaffst es – aber du schaffst es nicht allein  
Selbsthilfegruppen  
in Bad Homburg, Eschborn, Ffm-Riedberg, Friedberg, Friedrichsdorf, Hofheim, Königstein, Oberursel, Usingen, Neu-Anspach und  
Freiwillige SuchtkrankenHilfe e.V.  
Tel.-Gruppe. Tel. 0800 7824823



**GALERIE UWE OPPER**  
Kunsthandel - Kronberger Malerkolonie  
Ausstellung bis 10. Dezember 2023  
**Fritz Wucherer**  
100 Lithographien

Aus dem Nachlass des Künstlers. Noch nie wurden die Lithographien des Künstlers so umfassend und so zahlreich ausgestellt, wie jetzt in der Streitkirche.



**GALERIE UWE OPPER**  
Streitkirche, Tanzhausstraße  
Kronberg im Taunus  
www.galerie-opper.de  
Telefon 06173 - 640518, 3274980  
Mittwoch - Freitag 10-12, 15-18 Uhr  
Samstag 11-14, Sonntag 11-17 Uhr  
Gemälde von Becker, Burger, Franck, Morgenstern, Wucherer u.a. gesucht.

## Fortsetzung von Seite 1

## 17 zu 12 oder 12 zu 17...

Die Gemeinschaftsunterkunft für Flüchtlinge sei aufgrund der hohen Kosten nicht mehr zu verfolgen. Wesentliche Projekte für die CDU seien im Haushalt unter anderen Mittel für ein Ortskernkonzept des Stadtteils Schönberg und die grundhafte Sanierung von Straßen. Für die KfB kritisierte Dr. Ralf Pampel zunächst, dass der Haushaltsentwurf in vielen Bereichen, insbesondere bei den Investitionen, nach seinem Dafürhalten nicht am „wirtschaftlich Angemessenen“ orientiert sei. In seinen Augen wurden zudem notwendige Informationen zur Bewertung der Situation der Kommune, die von der KfB angefordert wurden, seitens der Stadtverwaltung nicht rechtzeitig, unvollständig oder gar nicht zur Verfügung gestellt. Das sei auch der Grund für die „mühsamen Verhandlungen im Haupt- und Finanzausschuss“ gewesen. Pampel sprach die Themen „Liquidität und Investitionen“ und „Stellenplan und Organisation“ an. Konkret nannte er für die KfB relevante Bereiche wie ein neues Feuerwehrhaus und Straßensanierungen. Der KfB-Mann im Haupt- und Finanzausschuss stellte bei den geplanten zusätzlichen Stellen der Stadtverwaltung nach seinem Dafürhalten potenziell die Effizienz von Struktur und Arbeitsabläufen im Rathaus in Frage. Er beklagte für sich, dass die Unterlagen, die der KfB und ihm zur Verfügung standen, keinen „zuverlässigen Kassensturz“ zugelassen hätten und forderte erneut die Umsetzung einer vor zwei Jahren beschlossenen „Organisationsuntersuchung“.

Die stellvertretende Fraktionsvorsitzende der FDP, Kristina Fröhlich, zeigte sich im Weiteren betrübt darüber, dass in ihren Augen „Mathematik nicht im Fokus“ der Befürworter der Haushaltsvorlage sei. Die FDP-Frau sprach davon, „die Zukunft möglichst zu sparen“. Zudem sei „Sparen gesetzlich vorgeschrieben“ und ihre Fraktion „sei tief in die Materie eingetaucht, was notwendig und nicht vorzuwerfen sei“. Ihr Parteikollege Stefan Griesser tat kund, dass „Anspruch und Wirklichkeit“ in der Haushaltsdebatte auseinanderklafften, er sich jedoch „lieber an Fakten halte“ und man zudem „weg von unverbindlichen Positionen im Haushaltsplan“ kommen müsse. Die „Tragfähigkeit einer relativen mittelfristigen Planung“ sei für ihn notwendig und anzustreben, ein „Berater-Bashing“ im Kontext der Organisationsuntersuchung wiederum entbehrlich.

## SPD, Die Grünen und UBG

Der SPD-Fraktionsvorsitzende Wolfgang Haas – sichtlich betroffen – begann mit einer persönlichen Anmerkung. Noch nie habe er in den 47 Jahren seines kommunalpolitischen Engagements „solch zermürbende Haushaltsberatungen erlebt“. Er betonte, dass die Vorlage aus dem Magistrat käme und nicht vom Bürgermeister. Im Magistrat hätten aber doch CDU, KfB und FDP die Mehrheit inne, so dass er diesen Prozess nicht nachvollziehen könne. Dann wandte er sich im Folgenden direkt an CDU-Mann Becker mit der Frage, warum sich dessen Fraktion nach seinem Dafürhalten ohne tatsächliche Begründung aus dem gemeinsamen Prozess zur Bebauung des Baufelds V zurückgezogen habe. Dringend benötigter Wohnraum werde in Zukunft noch dringender benötigt und die Kosten liefen an jedem anderen Standort ebenso davon, ergänzte Haas. Die Arbeit von Generationen von Stadtplanern und der Verwaltung würde so „lapidar“ ad acta gelegt. Kronbergs Haushaltssituation gebe keinen Grund zur Sorge, so dass die notwendigen Investitionen zu bewerkstelligen seien. Die Gestaltung der Zukunftsfähigkeit der Stadt Kronberg sei die Aufgabe der gesamten Politik. Besonders irritierend empfand der Sozialdemokrat den Umgang mit der Mitarbeiterschaft der Stadtverwaltung. Es sei fehl am Platz, erfahrenen Fachbereichsleitungen den Eindruck zu ver-

mitteln, dass diese „maßlose“ Forderungen anmeldeten. Zudem sei der Personalbedarf in großem Umfang „politikinduziert“. Immer neue Forderungen nach alternativen Plänen, mehr Sauberkeit, mehr Klimaschutz und mehr Grün erledigten sich nicht von selbst. Angemessene personelle Ressourcen seien nur logisch, um diese von der gesamten Politik in Auftrag gegebenen Aufgaben umzusetzen. Die SPD sehe es als dringend geboten, dass die politischen Gremien der städtischen Verwaltung mehr Wertschätzung entgegenbrächten. Haas betonte, dass sich die Stadtverwaltung bereits seit geraumer Zeit von innen heraus entwickle und dass dieser Prozess Zeit und Unterstützung brauche und keine „Organisationsuntersuchung“, die viel Geld koste und von Außenstehenden durchgeführt werde. Seine Parteikollegin Gabriela Rossbach vermutete im weiteren Verlauf der Debatte hinter dem Streichen relevanter Punkte des Haushaltsentwurfs durch CDU, KfB und FDP in erster Linie parteipolitische Taktik, die man bereits seit der letzten Kommunalwahl wahrnehmen konnte, beispielsweise bei der „unverhältnismäßigen“ Zusammensetzung des Magistrats mit Hilfe der CDU. Letztlich sei Ziel dieses Verhaltens, den aktuellen Bürgermeister weitgehend in seinem Handlungsmoment zu blockieren, um ihm dann im Anschluss beim nächsten Wahlkampf vorzuwerfen, dass „nichts von ihm umgesetzt wurde, was notwendig gewesen wäre“.

Die Grünen-Fraktionsvorsitzende Mechthild Schwetje erinnerte an des Bürgermeisters Worte „Kronbergs Zukunft gestalten“ in dessen Haushaltsrede Anfang September. Destruktivität, Verhinderungspolitik und gewollter Stillstand seien jedoch seitens CDU, KfB und FDP in ihren Augen deutlich wahrnehmbar. Alles andere als ein Gestaltungswille für die Zukunft sei vorhanden. Ihre Parteikollegin Anja Weinhold untermauerte das später in ihrem Beitrag, indem sie bei den drei genannten Fraktionen bereits im Haupt- und Finanzausschuss eine „irritierende Lust am Kaputtmachen“ registriert habe. Schwetje erinnerte an den Beschluss der gesamten Stadtverordnetenversammlung aus dem vergangenen Jahr, Kronberg bis zum Jahr 2035 klimaneutral werden zu lassen. Dass Klimaschutz und Klimaanpassung in Folge dieses gemeinsamen politischen Beschlusses nun einen deutlichen Vermerk im Haushaltsentwurf hinterlassen hätten, sei Folge dieser Entscheidung und nur konsequent, das Ablehnen dieser Positionen hingegen alles andere als das. Die Grünen-Frau betonte ein „Streichkonzert“ auch bei den Themen Kinderbetreuungseinrichtungen am Beispiel der KiTa Pustebume und des Entstehens bezahlbaren Wohnraums auf dem Baufeld V.

Stadtverordnete und Mitglied im Haupt- und Finanzausschuss Alexandra Sauber von der UBG schloss sich in ihrem Redebeitrag vielen der Inhalte von SPD und Grünen mit eigenen Worten an oder nahm diese bereits vorweg. Sie kommentierte den Umgang mit dem Haushalt und den nun in Kraft tretenden Streichungen wesentlicher Positionen mit „einem Rückschritt in die 1970er und 1980er Jahre“. Zukunftsweisend sei das gewiss nicht. Großprojekte der letzten Jahre, unter anderem das Schaffen einer Gemeinschaftsunterkunft am Grünen Weg und die Umgestaltung des Bahnhofsumfelds, bezahlbarer Wohnraum inklusive, seien nun vom Tisch, gleichzeitig aber dringend notwendig. Solchem Investitionsbedarf könne man sich eigentlich nicht verschließen, es geschehe aber dennoch.

## Die Stadtverwaltung

Fast alle Fraktionen ließen es sich in ihren Redebeiträgen nicht nehmen, den Angestellten der Stadtverwaltung Kronberg für ihre Arbeit zu danken, gleichwohl wurden zahlreiche Stellenvorschläge im Haushaltsentwurf von der Mehrheit der „Koalition“ aus CDU, KfB und FDP im Anschluss daran gestrichen. Da ging es auch um Stellen, die nach

Angaben der Stadt definitiv notwendig seien, um einige Verwaltungsbereiche aktuell überhaupt am Laufen zu halten unabhängig von anderen Stellen, die zukunftsweisend sind. Zu nennen ist hier vor allem die Stelle für Digitalisierung. Diese sei an sich ein Muss, um die dringend notwendige bevorstehende „digitale Verwaltungsakte“ samt Transformationsprozess umzusetzen, erklärten bereits im Haupt- und Finanzausschuss die zuständigen Vertreter der Stadtverwaltung. Extern gebe es aktuell keine Möglichkeit, die Aufgabe zu bewältigen – das müsse jedoch geschehen. Des Weiteren sei die zweite Stelle für die Grün- und Freiraumplanung mehr als notwendig, da es sich hierbei um ein enorm großes Aufgabengebiet handele, das aktuell von einer einzigen Mitarbeiterin betreut wird. Auch die dritte Stelle für einen Schwimmmeister soll nun nicht entstehen. Zur Folge wird das unter anderem vermutlich Kürzungen bei den Öffnungszeiten haben, beispielsweise bei den Frühschwimmerzeiten. An diesem Abend fand das Abstimmungsergebnis mit 17 zu 12 kontinuierlichen akustischen Widerhall, das viele relevante Bereiche des Haushaltsentwurfs in den Einzelabstimmungen ad acta legte. 17 Stimmen von CDU, KfB und FDP negierten viele Positionen der von Magistrat und Bürgermeister angestrebten Haushaltsatzung, der 12 Stimmen von SPD, Grünen und UBG immer wieder zustimmten. Verabschiedet wurde schlussendlich vom Parlament mehrheitlich eine Haushaltssatzung, die große Fragen aufwirft und in der praktischen Umsetzung vermutlich Herausforderungen schaffen wird. Das Beste daran: Es kam überhaupt ein Haushalt zustande.

## Der Bürgermeister

Zunächst ordnete Kronbergs Bürgermeister Christoph König den offenen Brief der drei Fraktionen CDU, KfB und FDP, der die nun tatsächlich umgesetzten tiefgreifenden Streichungen „seines“ Haushalts am 9. Oktober einläutete, als „Kassandrarufer“ ein und zeigte sich ebenso irritiert über die unterschiedlichen Bewertungen des Entwurfs in Magistrat und Stadtverordnetenversammlung der gleichen Fraktionen. Schnell konzentrierte sich König jedoch auf Faktisches. Seit dem Jahr 2015 habe jeder einzelne Haushalt einen Überschuss erzielt. Im gleichen Zeitraum sei der Kontostand Kronbergs auf der Habenseite von 6,3 Millionen Euro auf über 50 Millionen Euro gestiegen. Schulden seien nur noch in Höhe von 6 Millionen zu finden und das auch nur, weil es sich hierbei um gebundene Darlehen handele. Die allermeisten Kommunen im Umkreis wären froh, wenn sie finanziell so gut aufgestellt wären. So sei der Haushaltsentwurf alles andere als ein nicht zu verantwortender. Vielmehr liefere er genau jetzt die Möglichkeit, relevante Projekte umzusetzen. Das Verhalten von CDU, KfB und FDP sei nicht nachvollziehbar, und im Folgenden zählte er auf, was CDU, KfB und FDP nicht wollten. Durch das Streichen von einer dafür vorgesehenen Stelle wollten sie beispielsweise „keine Digitalisierung“, das Einstellen von 50.000 Euro für Sachmittel anstelle dessen sei beileibe kein Weg, der zum Ziel führe. Auch wollten die drei Fraktionen „keinen zeitgemäßen, zukunftsorientierten Ausbau der Kindertagesstätte Pustebume“, der gleichzeitig von den Fachausschüssen mit ihren Besetzungen ausdrücklich gelobt wurde. Als dritten Punkt zählte der Bürgermeister „einen zeitgemäßen, zukunftsorientierten Ausbau des Bahnhofs als Mobilitätsdrehscheibe“ auf, den CDU, KfB und FDP ablehnten. König führte auch noch die Punkte „Bezahlbares Wohnen“ und „Gemeinschaftsunterkunft am Grünen Weg“ auf, die insgesamt nicht gewollt seien. Dann brachte er noch sein Erstaunen darüber zum Ausdruck, dass die drei Fraktionen dem Ersten Stadtrat Heiko Wolf sämtliche neuen Stellen gestrichen hätten, schließlich hätten sie ihn selbst mit in Amt und Würden gebracht. So würden keine Voraussetzungen geschaffen, dass der Erste Stadtrat in der Lage sein

könne, sich zu beweisen. Es sei für ihn ohne Beispiel, wie man weitgehend ohne Begründung Projekte vom Tische wischen könne, an denen Verwaltungsmitarbeiter mehrere Jahre gearbeitet hätten. Am Schluss seiner Rede wurde Christoph König deutlich, was die seiner Ansicht nach eigentliche Motivation sei, sich so zu verhalten. Es ginge den drei Fraktionen CDU, KfB und FDP offensichtlich nicht um die Sache, vielmehr werde hier bereits „Wahlkampf“ betrieben. Es solle in den nächsten beiden Jahren „möglichst nichts vorangehen“, um zum nächsten Kommunal- und Bürgermeisterwahlkampf im Jahr 2026 dann verlaublich zu können, dass der Bürgermeister nichts zustande gebrachte habe.“ Als Verwaltungschef ist Christoph König der Praxis verpflichtet, und so versuchte er noch mit zwei Anträgen, etwas Schadensbegrenzung zu betreiben. Im Sinne der Sache wollte König zum einen drei anvisierte Stellen für Digitalisierung, die Grün- und Freiraumplanung und einen zusätzlichen Schwimmmeister wieder einstellen lassen. Zum anderen sollte der Betrag zur Kürzung der Mittel für den Ausbau der Kita Pustebume zumindest von zwei Millionen Euro auf 800.000 Euro begrenzt werden. Beide Anträge wurden abgelehnt – mit der zu erwartenden Mehrheit von 17 zu 12 Stimmen.

## Buchtipps

Aktuell

Zukunft  
Sachbuch von Florence Gaub, DTV 2023, 23 Euro

Die Weltlage ist schwierig. Egal, wohin man blickt, sind die Aussichten unsicher, eher düster. Aber der Mensch braucht eine positive Sicht auf die Zukunft, um zufrieden und glücklich zu sein. Unser Glücksempfinden baut auf der Aussicht auf eine positive Zukunft auf. Aber die alten „Zukunft“ ziehen nicht mehr. „Unsere Kinder sollen es mal besser haben“ ist zu hinterfragen. Aber gerade den Kindern müssen wir eine Zukunft anbieten. In ihrem Buch „Zukunft“ nimmt Deutschlands bekannteste Zukunftsforscherin Ängste und schärft den Blick nach vorn. „Der Mensch ist das Wesen, das die Fähigkeit hat, sich die Zukunft so detailliert vorzustellen, dass es sie erschaffen kann“, schreibt Florence Gaub, und das ist in diesen Monaten eine Nachricht voll Hoffnung. Klar strukturiert stellt sie vor, was wir heute über die Zukunft wissen: ihre Merkmale, Typen der Zukunft, ihre Bedienelemente, Risiken und Störungen. Wir verstehen, dass die persönliche und die gesellschaftliche Zukunft einem stetigen Wandel unterworfen ist. Florence Gaub zeigt mit Forschungsergebnissen aus Neurowissenschaften, Psychologie und Philosophie, wie der Mensch die „Zukunft“ imaginiert, konstruiert und real erschafft. Wir können aus dem Buch mehr als einen Handlungsimpuls ziehen.

 Inh. Dirk Sackis  
info@taunus-buch.de  
Tel. 06173 5670  
Friedrich-Ebert-Str. 5  
61476 Kronberg

## Apotheken-

Notdienst

## Nachtdienst-Sonntagsdienst-Feiertagsdienst

<b>Do. 09.11.</b>	<b>Dreilinden-Apotheke</b> Hauptstraße 19, Neuenhain Tel. 06196/22937
<b>Fr. 10.11.</b>	<b>Thermen-Apotheke</b> Am Bahnhof 7, Bad Soden Tel. 06196/22986
<b>Sa. 11.11.</b>	<b>Alte Apotheke</b> Limburger Str. 1a, Königstein Tel. 06174/21264
<b>So. 12.11.</b>	<b>Brunnen Apotheke</b> Prof.-Much-Str.2, Bad Soden Tel. 06196/7640670
<b>Mo. 13.11.</b>	<b>Apotheke am Westerbach</b> Westerbachstr. 23, Kronberg Tel. 06173/79021
<b>Di. 14.11.</b>	<b>Park-Apotheke</b> Hainstraße 2, Kronberg Tel. 06173/5119
<b>Mi. 15.11.</b>	<b>Quellen-Apotheke</b> Zum Quellenpark 45, Bad Soden Tel. 06196/21311

Die Dienstbereitschaft der jeweiligen Apotheken beginnt um 8.30 Uhr und endet am darauffolgenden Tag um 8.30 Uhr. Angaben ohne Gewähr!

## Jungtiere im Opel-Zoo

Kronberg (kb) – Die Meldung „Jungtiere im Opel-Zoo“ ist in der Regel eine Überschrift zu Meldungen, die man eher im Frühjahr als im trüben November erwartet.

Aber auch wenn viele exotische Tierarten sich nicht nur im europäischen Frühjahr, sondern das ganze Jahr über fortpflanzen, so gilt dies nicht für die Gnus, die im Südlichen Afrika vorkommen: So gut wie alle Weibchen bekommen ihre Jungen innerhalb von drei Wochen – kurz vor oder am Beginn der Regenzeit, wenn das Futterangebot gut ist. Wegen der vielen Feinde wie Löwen, Leoparden, Hyänen gibt die große Herde mit dem zahl-

reichen Nachwuchs den einzelnen Jungtieren zusätzlich eine höhere Überlebenschance. Am 31. Oktober kam im Opel-Zoo ein Streifengnu zur Welt.

Es ist bereits auf der Außenanlage bei seiner Mutter zu sehen und auch das schnelle Aufstehen und Mitlaufen des frisch Geborenen zeigt eine weitere Anpassung an das Leben in der Savanne mit den vielen Fressfeinden. Innerhalb der ersten zehn Lebensminuten steht ein junges Gnu auf.

Die ersten beiden Tagen bleibt es noch dicht bei der Mutter, da sie es in dieser Zeit nur am Geruch erkennt.



Jungtier bei den Gnus

Foto: Opel-Zoo

## „Schattenspiele“ von Julius Asal beim Mittwochskonzert im Casals Forum



Julius Asal (rechts), international renommierter Young Professional an der Kronberg Academy, gestaltete und interpretierte sein eigenes Mittwochskonzert – gemeinsam mit Pauline van der Rest und Wassili Wohlgemut (Geige), Noga Shaham (Bratsche) und Philip Schupelius (Cello) (v.li.)

Foto: Andreas Malkmus

**Kronberg** (aks) – Julius Asal steht allein auf der Bühne des Carl-Bechstein-Saals neben seinem glänzenden Bechstein-Flügel und freut sich sichtlich über die ausverkauften Reihen. 130 Zuschauer erwarten voller Spannung das einstündige Programm, das er in Eigenregie zusammengestellt hat mit dem Titel „Schattenspiele“. Der junge und international renommierte Pianist aus Oberursel, Young-Professional-Schüler von Altmeister Andrés Schiff an der Kronberg Academy, gibt eine kurze, willkommene Erklärung zu seinen „Lieblingsstücken“, Nocturnes und Préludes von Rachmaninoff und ein Klavierquintett von Alfred Schnittke. Das Programm sei „anspruchsvoll und passt in diese Zeit, in der wir an der Grenze von Schatten und Finsternis leben“ und es sei ein „Geburtstagsfest“ anlässlich des respektive 150. und 90. Geburtstags der Komponisten. „Es sind Stücke, die ein Kosmos sind, wie aus einem Atem.“ Rachmaninoffs Farben seien dunkel, „aber auch die dunkelsten leuchten“ und enden in Es-Dur wie auch bei Alfred Schnittke, dessen Klavierquintett zunächst düster und gar

nicht harmonisch-gefällig klingt, aber eine hoch intensive Gefühlswelt transportiert. Der deutsch-russische Komponist Alfred Schnittke gilt als „Gratwanderer zwischen Ost und West“ – zwischen klassischer und atonaler Musik. Dass sich Schnittkes Musik schon früh im Westen durchsetzte, verdankte er vor allem dem Geiger Gidon Kremer. Walzerklänge kombiniert mit flirrenden Streichereinsätzen untermalen eine schmerzhaft, existenzielle Erfahrung. Das ist keine Musik, die gefallen will, eher Ausdruck einer Lebenskrise, die unter die Haut geht. Danach herrscht Stille, ein Innehalten auch im Saal – wie zum Gebet. Danach brandet der Applaus über die fünf jungen Musiker, und im Bechstein Saal konnte man eine Sternstunde der modernen Musik erleben. Trotz der Betonwände ist die Akustik perfekt und erlaubt ein fast intimes Musikerlebnis – alle Zuschauer sind den Künstlern physisch nah, niemand sitzt weit weg auf Rängen und Emporen. Auf die Frage, wieso sich so junge Künstler mit Tod und Schmerzen in der Musik auseinandersetzen, antwortet der Geiger und Brat-

schist mit russisch-ukrainischen Wurzeln, Wassili Wohlgemut, dass er Ehrfurcht vor dieser Musik verspüre und er sich wünsche, dass das Leid – durch die Musik – in einer Art „Zeitkapsel“ die Menschen erreiche. Es steckt viel Hoffnung in der Musik, die die Studierenden der Kronberg Academy aus aller Welt hier im Casals Forum vor Publikum zu Gehör bringen und die zur Vollenkung ihres künstlerischen Talents beiträgt. Ihre Spielfreude und ihre Leidenschaft für die Musik sind ansteckend. Auch mit kontroversen und komplexen Kompositionen begeistern das Publikum. Die meisten Zuschauer sind nach dem anspruchsvollen Konzert dankbar für ein Gläschen Wein, das im Eintrittspreis enthalten ist, und freuen sich über einen Plausch mit den jungen Musikern, die sich ihrerseits neugierig und aufgeschlossen unter die Menge mischen. Auffallend viele jüngere Zuschauer sind an diesem Abend dabei. Das Format des „Mittwochskonzert im Casals Forum“ entpuppt sich als echter Publikumsmagnet und die Konzerte sind schnell ausgebucht.

## Winterbasar mit reizvollen Angeboten im Altkönig-Stift

**Kronberg** (pf) – Wer sich gerne auf Schnäppchenjagd begibt, sollte sich diesen Termin unbedingt vormerken und sofort im Kalender eintragen: Am Samstag, 18. November, lädt das Altkönig-Stift wieder zum Wohltätigkeitsbasar ein. Erstmals findet er in diesem Jahr nur an einem Tag, dem Samstag, statt.

Von 10 bis 17 Uhr gibt es für Besucherinnen und Besucher im Festsaal und im oberen Foyer auf den wie immer gut bestückten Tischen viele praktische und dekorative Gegenstände zu entdecken – von reizvollem Schmuck bis zu kleinen Möbelstücken, von spannenden Romanen bis zu informativen Bildbänden, dazu DVDs und CDs, die für erstaunlich geringe Preise zu erstehen sind. Wie bei jedem Basar sind auch wieder zeitlos schöne, modische und qualitativ hochwertige Kleidungsstücke im Angebot. Wer an den Ständern ein Kleid, eine Bluse, einen Blazer, Mantel oder Anzug entdeckt hat, kann vor Ort gleich anprobieren und sehen, ob es die richtige Größe ist. In einer Ecke des Saales wird dafür wieder eine Umkleidekabine bereit stehen.

Passende Accessoires wie Gürtel, Handschuhe, Schuhe, Mützen, Handschuhe, Hüte oder dekorative Schals finden sich an anderer Stelle im Saal.

Praktische Küchengeräte, Gläser, Vasen, Porzellan, einzelne Sammlerstücke wie Tassen, Kannen, Zuckerdosen bis hin zum kompletten Service werden zum Kauf angeboten, dazu Haushaltstextilien, Elektroartikel und Besteck. Die Kellerräume, in denen aufbewahrt wird, was sich für den Verkauf eignet, sind wieder gut gefüllt und das Team, das Herta Kraatz und Siegbert Müller vom Beirat des Altkönig-Stifts, die für die Ausrichtung des Basars verantwortlich sind, zur Seite steht und beim Verkauf hilft, hat bereits mit dem Einpacken der Sachen für den Transport begonnen.

„Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher“, betonen die Organisatoren und freuen sich. Der Erlös des Basars kommt wie in jedem Jahr wieder ausschließlich wohltätigen Zwecken zugute, vor allem der Altkönig-Stiftung, die Bewohnerinnen und Bewohner unterstützt, wenn sie bedürftig sind und finanzielle Hilfe benötigen.

# GOLDANKAUF

Ihr Juwelier Fehn in Kronberg seit 1916

## Rekordhoch beim Goldpreis!

JETZT PROFITIEREN!

**Sofort Bargeld für:**

Gold- und Silberschmuck • Goldmünzen  
Goldbarren • Zinn • Altgold • Zahngold  
Taschenuhren • Edelsteine • Silberbesteck

Ankauf von Luxusuhren: Rolex, Breitling,  
Audemars Piguet, Patek Philippe

Kostenlose und  
professionelle  
Beratung durch  
Expertise vor Ort!

☎ 06173 - 10 22



MO - FR: 10<sup>30</sup> - 18<sup>00</sup> // SA: 10<sup>30</sup> - 14<sup>00</sup>

**P**  
PARKPLÄTZE  
AN DER TANZHAUSSTRASSE  
(STREITKIRCHE)

JUWELIER FEHN - FRIEDRICH-EBERT-STRASSE 14 - 61476 KRONBERG

# „Die schönsten Bilder sind die, die man nicht gemalt hat“ – Sonderausstellung zum 150. Geburtstag von Fritz Wucherer

**Kronberg (hmz)** – Der Geburtstag des Landschaftsmalers Fritz Wucherer, des letzten Vertreters der Kronberger Malerkolonie, jährte sich am 8. März dieses Jahres zum 150. Mal. Mit einer Sonderausstellung würdigt das Museum Kronberger Malerkolonie diesen außergewöhnlichen Künstler, der ein umfassendes Oeuvre hinterließ. Im Rahmen der Vernissage führte Kuratorin Dr. Ingrid Ehrhardt vor vielen Gästen, darunter auch Nachkommen von Fritz Wucherer, in dessen Bilderwelten ein. Erst um 1904 begann seine eigentliche künstlerische Lösung von bisherigen Vorbildern. Zunehmend gelangte er zu einer eigenen, stets gegenständlichen Darstellungsweise. Den Strömungen der Avantgarde widersetzte er sich während seiner gesamten Schaffenszeit. Als Maler stimmungsvoller Landschaften, nicht nur von Kronberg und dessen Umgebung im Taunus, erfreute sich Wucherer wachsender Beliebtheit.

Im Jahr 1873 in Basel als ältestes von drei Kindern geboren, weckte die kleine Bildersammlung seines Vaters seine Lust am Malen und seine Erstlingswerke kommentierte der Dreijährige mit: „Bilder prachtvoll“. Zeitversetzt werden viele Besucherinnen und Besucher der Wucherer-Ausstellung beim Anblick der sorgsam zusammengestellten Ausstellung im Museum wohl ähnlich denken. In seinem eigenhändig verfassten Lebenslauf, den er eher unfreiwillig zu Papier brachte, beschrieb der Künstler neben seiner Grundhaltung zur

ziehen können; die Goetheverse aus dem Türmerlied: Zum Sehen geboren, zum Schauen bestellt... Als Richtlinie gilt mir das Schöne, Gesunde: ohne Ideale scheint mir die Kunst nicht denkbar.“

Fritz Wucherer sah seine künstlerischen Vorstellungen in der Landschaftsmalerei von Barbizon verwirklicht. Kunstrichtungen wie Naturalismus, Expressionismus, Kubismus hätten, so schreibt er, ihn gar nicht berührt. Er habe sie bewusst abgelehnt. Trotz vieler Kunstströmungen im Übergang zum 20. Jahrhundert sei ihm seine Kunstauffassung „innerlich vorgezeichnet“ und daher unproblematischer Art gewesen und geblieben. Sein bevorzugtes Motiv waren Landschaften, doch mit der Zeit weitete sich sein künstlerischer Fokus auf alle Lebensbereiche aus. „Wenn ich eine Zeitlang idyllische Landschaften, Kornfelder und Waldpartien gemalt habe, ist eine erwünschte Abwechslung, mich mit technischen industriellen Motiven zu beschäftigen.“ Seit der Jahrhundertwende mehrten sich Aufträge zur Erfassung technischer Motive wie Stauwerke, Schleusen oder Fabriken. Wucherer gewann den Wettbewerb zur Ausschmückung des Neuen Rathauses der Stadt Frankfurt. Mit seinen großen Wandgemälden im Frankfurter Rathaus (1906), der dekorativen Ausgestaltung des Frankfurter Bahnhofs (1933), die jedoch allesamt dem Zweiten Weltkrieg zum Opfer fielen, fand er große öffentliche Beachtung. Im Jahr 1908 porträtiert



Schwanheimer Eichen

Fotos: Stiftung Kronberger Malerkolonie

kann ich kaum schildern. Meine Kunst, als mir im Innersten zugehörig, wirkte sich auch hier tröstend und erhebend für mich aus“.

## Sehnsuchtsort Barbizon

Eine wesentliche Station in Wucherers Leben war nach seiner Ausbildung im Jahr 1895 Paris, dort wollte er sein Studium vervollständigen. Während der Sommermonate zog es ihn in die nahegelegene Künstlerkolonie Barbizon und auch ins ländliche Auvers-sur-Oise, das vor allem durch den Aufenthalt von Vincent van Gogh berühmt wurde. Die pittoresken Häuser mit der hochgelegenen Kirche von Auvers, die prachtvollen Mohnblumenfelder, die unendlichen Kornfelder mit ihren markanten Heuhaufen oder das idyllische Ufer der Oise zählen zu den Sujets, die Wucherer umsetzte. Im Jahr 1898 kehrte er als gereifter Künstler nach Frankfurt zurück und schloss sich der Frankfurter Künstlergesellschaft um Hans Thoma an, dem er sich freundschaftlich verbunden fühlte. Nach der Heirat mit Marie Zwerger übersiedelte Wucherer im Jahr 1899 endgültig nach Kronberg. In einer nahezu unüberschaubaren Fülle von Landschaftsbildern führte er hier die traditionelle Malweise der Kronberger Künstlerkolonie ins 20. Jahrhundert. In den Jahren 1921/22 fertigte er Bilder vom Altkönig und den kleinen Taunusortschaften für die erfolgreiche Lithographien-Mappe „Aus dem Taunus. Bilder aus der Heimat“ an. Beinahe zehntausend Mappen wurden verkauft und machten den Künstler weit über die Region hinaus bekannt. Als Fritz Wucherer einmal die Malschule seines ehemaligen Lehrers Anton Burger besuchte, war die Kronberger Künstlerkolonie nicht mehr vollzählig. Die Freiluftmaler Jacob Fürchtgott Dielmann, Peter Burnitz oder Jacob Maurer waren bereits ge-

storben, Philipp Franck und Nelson G. Kinsley hatten ihre Ausbildung bei Burger längst abgeschlossen und Kronberg verlassen. Hingegen zählten Philipp Rumpf (1821-96), Louis Eysen (1843-99), Carl Morgenstern (1811-93), Wilhelm Friedenber (1845-1911) und Adolf Schreyer (1828-99) noch zur Ma-



Mohnblumenfeld

lerkolonie, mit Letzterem verband ihn eine kreative Künstlerfreundschaft.

Fritz Wucherer beschrieb sich selbst als einen Menschen mit „innerer Unrast, vielleicht nicht genug Zeit vor mir zu haben, um all das Schöne, was mich reizt, malen zu können“. Der Anblick der Natur ergreife ihn mit gleicher „Inbrunst und Ehrfurcht“. Im Jahr 1937 schrieb er folgende Zeilen: „Die schönsten Bilder sind die, die man nicht gemalt, die man nur angesichts der Natur innerlich gesehen und erlebt hat. Aber im mühsamen Ringen liegt Glück und schöpferischer Genuss, auch wenn das Ziel unerreichbar bleibt.“

Die Ausstellung ist bis zum 25. Februar 2024 zu folgenden Öffnungszeiten zu sehen: mittwochs, 15 bis 18 Uhr; samstags, 12 bis 18 Uhr; sonn-/feiertags 11 bis 18 Uhr (Am 24., 25., und 31. Dezember sowie am 1. Januar 2024 bleibt das Museum geschlossen).



v.l.n.r. Bürgermeister Christoph König, Felicitas Hüsing, Dr. Ingrid Ehrhardt und Helmuth Artmann

Malerei viele seiner während der Ausbildung und auf Reisen gesammelten Eindrücke.

„Bei einem Maler müssen seine Bilder sprechen. Ich bin nie gerne persönlich hervorgetreten. Damit solche Aufzeichnungen für die Nachkommen wirklichen Wert haben, ist schlichte Wahrheit unerlässlich. Sie soll mein Wegweiser sein. Ein Motto für Anfang und Ausklang möchte ich hersetzen, das wir bildenden Künstler ganz besonders auf uns be-

te er die Luftschiffparade bei Bad Homburg und im Jahr 1909 hielt er die Internationale Luftfahrtausstellung in Frankfurt am Main fest. Im Jahr 1914 entstand eine Bilderserie vom Abriss und Neubau der Alten Brücke in Frankfurt. Kurz nach Ausbruch des Ersten Weltkrieges leistete er bis 1918 Kriegsdienst im Elsass. Fritz Wucherer schrieb später von einem „überwältigenden Erlebnis des Krieges und seine Einwirkung auf mich als Künstler

## Kinderzeltlager – Der wilde Westen in Heigebrücken

**Kronberg (kb)** – Auch dieses Jahr kann das Kronberger Kinderzeltlager der katholischen Gemeinde auf eine erfolgreiche Freizeit unter dem Motto „Wilder Westen“ zurückblicken. Vom Fahnen bemalen, einer Stadtrallye,



spannenden Workshops und einer Lagerolympiade mit vielen lustigen Spielen, bei denen Geschick bewiesen werden musste, bis hin zu spaßigen Ausflugszielen erlebten die Kinder im Zeltlager viel Schönes und Interessantes. Bei gutem Wetter gab es viele Möglichkeiten, um den Zeltplatz kennen zu lernen und neue Freundschaften zu knüpfen. Die Abende klangen gemütlich mit Gesang am Lagerfeuer aus und auch ein Regenschauer konnte die Stimmung nicht drücken. Zum Schluss hatte die Gruppe einen Riesenspaß bei der flotten Kinderdisco und so waren die zehn Tage auch schnell vorüber. Nächstes Jahr in den Sommerferien ist es vom 11. bis 21. August Zeit, in das nächste Abenteuer einzutauchen. Kinder zwischen 7 und 13 Jahren, die Lust auf unvergessliche Ferien haben, sind eingeladen.

## Kommentar

### Haushaltsdebatte

Zukunft hat eines an sich: Sie ist ungewiss. Nur Wahrscheinlichkeiten können eine gewisse Leitlinie darstellen, um mit der großen Unbekannten umzugehen. Nun ist es jedoch so, dass Zukunft auch in Etappen geschieht und somit bereits Teil der Gegenwart sein kann. Dies ist beispielsweise beim Klimawandel, bei den Flüchtlingswellen und der großen Suche nach Wohnraum der Fall. Alle drei Dinge fanden statt, finden statt und werden stattfinden. Und alle drei Dinge haben umfangreiche Auswirkungen auf viele gesellschaftliche Bereiche und demzufolge zwangsläufig auch für die verschiedenen Aufgabenbereiche einer Stadtverwaltung. Dazu zählen in diesem Kontext Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen und Wohnraumbeschaffung. Dass nun unter anderem Mittel für die Klimaanpassung und den Bau einer Gemeinschaftsunterkunft für Flüchtlinge seitens einiger politischer Mitbewerber aus dem vorgelegten Haushaltsentwurf gestrichen wurden, zeigt einen gewissen Mangel an Realitätsnähe. Es ist dem Klimawandel, den Flüchtlingen und den Wohnungssuchenden nicht sonderlich wichtig, dass Weltbilder in einigen Gedanken der Mandatsträgerschaft existieren, die es gerne hätten, dass sie nicht existieren. Sie kommen in jedem Fall. Und eine Aufnahme von Flüchtlingen seitens einer Kommune ist nicht nur verpflichtend, son-

dern auch solidarisch mit Nachbarkommunen im gesamten Hochtaunuskreis – an sich der ganzen Bundesrepublik Deutschland in ihrem föderalen System. Viele Dinge wurden gestrichen, die schlicht und ergreifend notwendig sind, um den Alltag einer Kommune gestalten zu können. Es handelt sich weder um Luxus, noch um andere Inhalte, auf die verzichtet werden könnte. Sicherlich wären einige Positionen in ihrem Ausmaß streitbar und damit Verhandlungsmasse, nicht unüblich in politischen Prozessen innerhalb einer Demokratie. Andere sind jedoch unumgänglich, aber auch diese standen auf der Streichliste von CDU, KfB und FDP. Der Redaktion kommen bei der Verweigerungshaltung einiger Teile der politischen Landschaft Begriffe wie „Eskapismus“ und „Wunschdenken“ in den Sinn. Arbeiten kann man damit jedoch nicht in der Realität und gewiss auch nicht in weiten Teilen der Zukunft, die so oder so kommt – ob man das nun aushält oder nicht. Nichts ist beständiger als der Wandel, und wir haben alle Angst, die Sicherheit zu verlieren, die nicht existiert. Damit muss nun einmal jeder Mensch auf der Ellipse des Planeten Erde – womöglich bedauerlicherweise – leben und existieren. Und sich anpassen – das Prinzip der Evolution, das länger existiert als die Menschheit selbst.

Markus Göllner

**KRONBERGER MUSIKWERKSTATT**

**music4minis**

**SONNTAG 12.11.2023 16 UHR**

**„Tierisch gute Freunde“**  
MIT DEM TRIO CHARAKTRICE

Alter 5 - 9 Jahre  
Eintritt: 4 € Kinder / 6 € Erwachsene  
Tickets vor Ort  
keine Anmeldung, freie Platzwahl

Kronberger Musikwerkstatt, Hartmuthstr. 1a, 65476 Kronberg  
www.kronberger-musikwerkstatt.com

## Mordsstimmung auf der Theaterbühne – Halbpension mit Leiche



„die hannemanns“ als mörderische Selbsthilfegruppe auf der Bühne

Foto: privat

**Kronberg (kb)** — Im Oktober und November spielt die Kronberger Theatergruppe „die hannemanns“ ihre Kriminalkomödie „Halbpension mit Leiche“ auf verschiedenen Bühnen im Hochtaunuskreis und Main-Taunus-Kreis. Den Abschluss bilden die beiden letzten Vorstellungen in der Kronberger Stadthalle am kommenden Wochenende. Die Schauspielerinnen und Schauspieler Katrin Lena Greiner, Elke Grünhagen, Karin Krantz, Edgar Laudes, Heiko Scheurich, Dagmar Sill, Carmen Töpfer und Jürgen Völger treten als Selbsthilfegruppe reumütiger Mörder auf, die sich selbst eine zweite Chance verschaffen wollen. Die ehemalige Bardame Pretty, der blutrünstige Koch Horst, die esoterische Jayashree, Putzteufel Ingo und das gar nicht so harmlose ältere Tantchen eröffnen ihre Pension „5 im Glück“. Ob das Team seinen mörderischen Instinkten abschwören und gleichzeitig die Betriebsgenehmigung erhalten kann, kann man vor Ort und auf der Bühne erfahren. Vor vier Wochen fanden bereits

Auftritte im Bürgerhaus in Glashütten und in der Liederbachhalle in Liederbach statt. Zu diesen beiden Auftritten stand das Ensemble vor einer großen Herausforderung. Einer der Akteure erkrankte nur wenige Tage vor den Vorstellungen. Doch „die hannemanns“ dachten nicht an Absage! Andrea Becker, eine der beiden Regisseurinnen, sprang in einer ‚Hosenrolle‘ ein. Sie machte ihre Sache so gut, dass sie Standing Ovations für ihren Behelfsauftritt bekam. Zum 11. und 12. November ist das Team nun wieder vollzählig (Ein zweiter krankheitsbedingter Ausfall konnte um Haaresbreite abgewendet werden). Der Amateurtheaterverein, der im kommenden Jahr sein 60. Jubiläum feiert, begrüßt seine Gäste am Samstag um 20 Uhr und am Sonntag um 16.30 Uhr in der Stadthalle am Berliner Platz. Eintrittskarten gibt es vorab bei Buch & Papier Limberger oder auf der Internetseite hannemanns.de. Die Kasse vor Ort öffnet jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn.



## Kirchenvorstandstag des Evangelischen Dekanats



Treffen beim Kirchenvorstandstag in Langenhain

Foto: privat

**Kronberg (kb)** – Alle Kirchenvorstehenden im Evangelischen Dekanat Kronberg waren am 4. November zu einem Kirchenvorstandstag nach Hofheim-Langenhain eingeladen. Unter dem Titel „ekhn2023 in Form bringen“ gab es dieses Mal ein von der Regionalen Ehrenamtsakademie organisiertes Barcamp. Dabei gab es keine vorgegebene Agenda, sondern die Teilnehmenden brachten selbst Themen ein, zu denen sie sich mit den anderen Kirchengemeinden austauschen wollten. Dabei ging es speziell um den Zukunftsprozess „ekhn2023“. Mehr als 60 Kirchenvorstehende nutzten den Nachmittag im Kinder- und Familienhaus Langenhain in offener und konstruktiver Atmosphäre für intensive Gespräche. Zu ihren selbst gewählten Themen zählten zum Beispiel Gemeindebild der Zukunft, Motivation der Gemeinde (für den Zukunftspro-

zess), Gebäude, Kinder- und Jugendarbeit im Nachbarschaftsraum oder auch die zukünftig zu bildenden gemeinsamen Verkündigungsteams. Gerade im Hinblick auf den sehr umfangreichen und einschneidenden Zukunftsprozess ist es der Dekanatsleitung sehr wichtig, die Kirchenvorstände so gut wie möglich zu begleiten und zu informieren. Der bereits seit Jahren etablierte Kirchenvorstandstag der Regionalen Ehrenamtsakademie unter der Leitung von Bildungsreferentin Birke Schmidt bot eine optimale Gelegenheit dafür, besonders auch den Austausch der Kirchengemeinden untereinander zu ermöglichen. Darüber hinaus standen sowohl Präses Dr. Volkmar Oberklus und Dekan Dr. Martin Fedler-Raup als auch die in die Synode der Landeskirche (EKHN) entsandten Vertreterinnen und Vertreter für Fragen zur Verfügung.

**BEILAGENHINWEIS**  
Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von

**BettenZellekens**  
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG  
Waisenhausstraße 2  
61348 Bad Homburg  
Hanauer Landstraße 174  
60314 Frankfurt  
Sandgasse 6 · 60311 Frankfurt

**XXX Lutz**  
Ein Teil unserer heutigen Auflage enthält eine Beilage von

**HÖRBERTH**  
Getränkemarkt  
Im Kronthal 12-16  
61476 Kronberg

**Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!**

**DR MONA RUDOLPH**

**OPERATIONEN**  
Intimchirurgie, Oberlidstraffung, Fettabsaugung, Straffungsoperationen u.a.

**ÄSTHETIK**  
Botox®, Hyaluron, Radiofrequenz- & Microneedling, Eigenbluttherapie (PRP), Lippenunterspritzung, Fettweg-Spritze, Radiesse® & Sculptra® u.a.

**VITALISIERUNG**  
Infusionstherapie, Mikrobiom-, Mitochondrien- & Laboranalyse, Krankheitsprävention, Leistungssteigerung u.a.

Dr. med. Mona Rudolph  
Fachärztin für Ästhetik & Plastische Chirurgie  
Hauptstrasse 33  
61462 Königstein i. Ts.  
Tel.: 06174 9688134  
info@drmonarudolph.com  
www.DrMonaRudolph.com  
@dr.monarudolph

Liebe Kundinnen und liebe Kunden,

aus unserer hauseigenen Konditorei, hergestellt mit besten Rohstoffen, startet ab dem 13. November 2023 wieder der offizielle Verkauf unseres

### Weihnachtsgebäcks

**Wir bieten an:**

- Christstollen in verschiedenen Größen, ab Dezember auch Mohn- und Mandelstollen
- Weihnachts- oder Butterspritzgebäck
- Zimtsterne, Nuss- und Mandelmakronen
- Bethmännchen
- handgeschöpfte Schokolade, verschiedene Sorten

Unser Serviceteam des Café-Restaurants steht Ihnen täglich zu den Öffnungszeiten von 11.30 Uhr bis 20.00 Uhr für Fragen zum Verkauf zur Verfügung.

Kommen Sie doch einfach auf einen Cafébesuch oder ein Essen in gemütlicher Atmosphäre vorbei und lassen sich von uns verwöhnen!

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

**Betriebsgesellschaft Altkönig-Stift mbH**  
Feldbergstraße 13-15  
61476 Kronberg im Taunus  
Telefon: 061 73 / 31-0 | Telefax: 061 73 / 6409 54  
E-Mail: info@altkoenig-stift.de | www.altkoenig-stift.de

Die **Königsteiner** woche und der **Kronberger Bote** gratulieren der Gewinnerin der Woche **Paulina Sya** aus Königstein.

Herzlichen Glückwunsch zum **E note** Einkaufsgutschein im Wert von 50,- €.

Den Gutschein erhalten Sie in unserer Geschäftsstelle in der Theresenstraße 2 in Königstein.

Die richtigen Antworten lauteten:  
Frage 1: 11. November 2023  
Frage 2: info@anwaltskanzlei-stiel.de  
Frage 3: 18. November  
Frage 4: Butterfly Kiss, Alt Falkenstein 47, 61462 Königstein  
Frage 5: A.+M. Nolte aktiv-märkte GmbH



## MEINE ZAHNÄRZTE ALLES FÜR MEINE ZÄHNE

**ANGSTPATIENTEN // BLEACHING // IMPLANTATE  
KIEFERORTHOPÄDIE // SAUBERE ZÄHNE  
TEEN- UND KINDERZÄHNE // ZAHN-OPS**

WWW.MEINE-ZAHNAERZTE.DE | NEU-ANSPACH

JETZT ONLINE TERMIN VEREINBAREN

## Kronberger Kulturkreis bietet buntes Kulturpotpourri gegen die November-Tristesse

**Kronberg (kb)** – „Genesis“ ist eine mehrdimensionale Live-Performance aus Sandmalerei, Musik und Poesie, die von Erde, Himmel und allem dazwischen erzählt. Illustriert wird die heilige Alchemie des Menschlichen und Göttlichen in sich ständig bewegenden Bildern aus Sand, weltmusikalischer Untermauerung von Violine und Gitarre mit Geräuschkulissen und gesprochenen Zitaten.

Gesendet ist wie gezeichnet oder gemalt – nur flüchtiger. Doch sobald der Sand Anne Löper durch die Finger rinnt, intensiviert gerade diese Flüchtigkeit die Kraft ihrer Bilder. Seit langem begeistert sie viele Menschen mit ihrer Kunstfertigkeit, erzählt wortlos Geschichten wie beispielsweise die Entstehung der Kronberger Malerkolonie. Jetzt hat sie sich eines der großen Themen vorgenommen: die Bibel. Ihre feinsinnige und humorvolle Sicht und die Unmittelbarkeit ihrer Kunst lassen ausgewählte Texte des Alten und Neuen Testaments auf überraschende Weise lebendig werden. „Man zündet auch nicht das Licht an und setzt es unter einen Scheffel, sondern auf einen Leuchter; so leuchtet es allen, die im Hause sind.“ Zusammen mit ihren Musikern bringt Anne Löper am Donnerstag, 16. November, die Johanniskirche zum Leuchten. Einlass ist ab 19.30 Uhr, Beginn um 20 Uhr.

Gleich zwei Tage später, am Samstag, 18. November, gibt es Weltmusik, Minimal, Jazz sowie Impressionistisches für Harfe & Streichquartett mit Evelyn Huber und dem New Yorker Sirius Quartett in der Salonkulturreihe in der Villa Winter. Endlich

spannen die Ausnahme-Harfenistin Evelyn Huber und das Sirius Quartet aus New York den Bogen zwischen der neuen und der alten Welt auf eine Art und Weise, wie es ihn noch nie gab. Evelyn Huber, die Trägerin des Bayerischen Kulturpreises und zweimalige Echogewinnerin, zusammen mit der Band „Quadro Nuevo“, trifft auf die Stars der zeitgenössischen Musik, das Sirius Quartet aus New York. Letztere verstehen sich als klassisches Streichquartett, das mit Improvisation und Jazz neue Wege geht. Eine Parallele zur ebenso klassisch ausgebildeten Harfenistin Evelyn Huber, die in der Improvisation und der Weltmusik zuhause ist. Hier laden sich gegenseitig Musiker ein, deren Saitenspiel die Atmosphäre und die Welt wie der berühmte Schmetterlingseffekt zu verändern scheinen. Beginn ist um 20 Uhr, Einlass ab 19.30 Uhr.

Zur letzten szenischen Führung auf dem Kronberger Laternenweg lädt die Kronberger Laienspielschar am Sonntag, 19. November, ein. Die Geschichte Kronbergs steckt voller großer Ereignisse und kleiner Anekdoten. Einen Querschnitt dieser mal amüsanten, mal bedeutenden Geschichten hat der Kronberger Kulturkreis e.V. auf ungewöhnliche Weise der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Heute schmücken fast 50 dieser Scherenschnitte die Straßenschilder der Kronberger Altstadt. Beginn ist um 18 Uhr im Recepturhof, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Obolus beträgt 7 Euro.

In der Reihe „Live im Kino“ in Zusammenarbeit mit den Kronberger Lichtspielen wird



Ein Teil der Live-Performance „Genesis“ besteht aus Sandmalerei. Foto: privat

Sabine Fischmann mit Markus Neumeyer am Donnerstag, 23. November, ein Stück aktueller denn je zum Besten geben: Lola Blau – Musiktheater gegen das Vergessen. Lola Blau träumt von einem Leben als Schauspielerin. Ihr Wunsch wird durch den aufkommenden Krieg zerschlagen, als Jüdin muss sie nach Amerika emigrieren, wo sie in Nachtclubs auftritt und dem Alkohol verfällt. Ihr Freund überlebt das KZ, aber eine Zukunft für die beiden gibt es nicht, zu viel ist kaputtgegangen. Zurück in Wien erkennt Lola, dass sich die Menschen niemals

ändern werden, denn „...trallala, so ist das Leben“. Georg Kreislers Musical für eine Schauspielerin ist eine brillante Mischung aus virtuos-witzig bis melancholisch-tiefgründigem Musik- und Text-Material. Sabine Fischmann verwebt in ihrer Fassung die Geschichte von Lola Blau mit O-Tönen der Zeitzeuginnen Aviva Goldschmidt und Eva Szepesi. Auf diese Weise entsteht eine sehr berührende Mischung aus Musik, Theater und Dokumentation gegen das Vergessen.

Karten für diese Abende (ausgenommen der Kronberger Laternenweg) erhalten Interessierte online unter [www.kronberger-kulturkreis.de](http://www.kronberger-kulturkreis.de) oder für die Kronberger Lichtspiele direkt vor Ort, ansonsten an allen offiziellen VVK-Stellen, in Kronberg ist dies die Kronberger Bücherstube. Die Veranstaltungen sind kostenpflichtig.

Einladen möchte der Kronberger Kulturkreis zudem alle Interessierten zur diesjährigen Kronberger Weihnachtsausstellung am Donnerstag, 30. November, um 17 Uhr in die Stadthalle, eröffnet wird sie von Bürgermeister Christoph König.

Bereits zum 55. Mal präsentieren die Mitglieder des Kronberger Kulturkreises in der Stadthalle Kronberg eine umfangreiche Ausstellung. Gemälde, Zeichnungen, Fotografien und Plastiken sind unter den Exponaten. Eine gute Gelegenheit, auf die Suche nach außergewöhnlichen Weihnachtsgeschenken zu gehen. Die Ausstellung ist anschließend montags bis freitags von 14 bis 19 Uhr sowie samstags und sonntags zwischen 11 und 18 Uhr bis zum 10. Dezember geöffnet.

## CDU-Freitagstreff besucht die Kirche St. Vitus



Der CDU-Freitagstreff in St. Vitus

Foto: Privat

**Kronberg (kb)** – Die CDU Kronberg hat mit ihrem Format „CDU-Freitagstreff“ die Kirche St. Vitus in Oberhöchstadt besucht. Anlass war das 300-jährige Jubiläum der Kirche, das in diesem Jahr gefeiert wird. „Mit dem Freitagstreff wollen wir den CDU-Mitgliedern und allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit geben, mit den CDU-Mandatsträgern ins Gespräch zu kommen und sich über aktuelle Themen in Kronberg auszutauschen“, so die CDU-Vorsitzende Felicitas Hüsing. Gerhard Lill, aktives Mitglied der Gemeinde St. Vitus, gab den Besuchern einen Einblick in die Geschichte der Kirche St. Vitus und referierte über die Kunstwerke in der Kirche. Oberhöchstadt, der älteste Stadtteil von Kronberg, wurde erstmals im Jahre 782 im Codex „Laureshamensis“, dem Urkunden- und Güterverzeichnis des Klosters Lorsch, erwähnt. Im Jahr 881 wurde erstmals eine kleine Kirche auf dem Stuhlberg in Oberhöchstadt urkundlich benannt. Im Jahr 1720 musste die Kirche wegen Baufälligkeit geschlos-

sen werden.

Im Jahre 1722/23 erfolgte dann der Bau einer neuen barocken Kirche, der heutigen St. Vitus-Kirche, mit den Steinen der alten Kirche an dem neuen Platz am Rande des Dorfes. Oberhöchstadt hatte damals 350 Einwohner. Da Oberhöchstadt stark gewachsen ist, erfolgte zwischen den Jahren 1960 und 1962 die Erweiterung der Kirche durch Anbau des neuen Kirchenschiffs mit Betonfaltdach – das Barockbauwerk wurde Chorraum.

Im Anschluss an die sehr gute und interessante Führung durch die Pfarrkirche St. Vitus trafen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer noch auf ein Glas Wein im Pfarrsaal.

„Wir laden alle Kronbergerinnen und Kronberger schon jetzt zu unserem nächsten Freitagstreff am 1. Dezember ein, wo wir das Casals Forum der Kronberg Academy im Rahmen einer Führung erkunden, und freuen uns auf einen interessanten Austausch über dieses außergewöhnliche Bauwerk mit Ihnen“, so der stellvertretende CDU-Vorsitzende Daniel Flach abschließend.

# Jetzt geht's loooooos!

## Bald kommt Glasfaser-Internet in Ihre Straße.

Sie möchten ebenfalls ans Glasfasernetz angeschlossen werden? Dann sichern Sie sich jetzt noch Ihren **kostenlosen Hausanschluss<sup>1</sup>**. Wenn Sie online bestellen, erhalten Sie zudem eine **Produkt-Prämie im Wert von bis zu 279,89 Euro<sup>2</sup>**.



Jetzt noch Glasfaser bestellen

[deutsche-giganetz.de/kronberg](http://deutsche-giganetz.de/kronberg)

Kundenservice rund um die Uhr  
040 593 6300

<sup>1</sup>Baumaßnahmen aktuell noch kostenfrei bis zur Glasfaserdose nach dem Hausübergabepunkt. Schließt ein Eigentümer den Vertrag erst ab, nachdem der Ausbau vor Ort im Wesentlichen abgeschlossen ist, fällt in der Regel ein Betrag für die einmalige Errichtung von 990 € brutto mit einem MyNet-Tarif oder 1.990 € brutto für den Anschluss ohne einen MyNet-Tarif an (evtl. Einzelfallprüfung nötig) <sup>2</sup>Ersparnis bezieht sich auf den aktuellen Hersteller-UV des Hardwarebonus der Tarife MyNet 1.000 und MyNet 2.500 bestehend aus Bosch Smart Home Starter Set Heizung II (Smartes Heizkörper-Thermostat II, Controller II) und Google Nest Hub (2. Generation) oder vergleichbaren Produkten. Infos zu jeweils aktuellen Produkt-Prämien finden Sie auf [deutsche-giganetz.de](http://deutsche-giganetz.de). Die abgebildeten Produkt-Prämien sind Beispiel-Prämien. Erhältlich solange der Vorrat reicht. Angebot nur für Neukunden (in den letzten 3 Monaten vor Vertragsabschluss kein Kunde der Deutschen GigaNetz GmbH). Angebot gilt nur für Online-Buchungen und unterliegt unseren AGB und Datenschutzbestimmungen, zu finden unter [deutsche-giganetz.de](http://deutsche-giganetz.de)



## Was Dampfudeln, Rahmstrudel und Klarinetten verbindet – Das Trio Schmuck



Mit der reizvollen Instrumenten-Kombination zwei Klarinetten und Klavier und Werken von Klassik bis Jazz erfreute das Trio Schmuck Samstagabend das Konzertpublikum im Festsaal des Altkönig-Stifts.  
**Foto: Nina Strack / Altkönig-Stift**

**Kronberg (pf)** – „Kunst und Kulinarisches fängt beides mit K an“, meinte schmunzelnd der Klarinetist Johann-Peter Taferner vom Trio Schmuck, das Samstagabend zu einem Konzert ins Altkönig-Stift gekommen war und sein Programm mit einem der beiden Konzertstücke für zwei Klarinetten und Klavier von Felix Mendelssohn Bartholdy eröffnet hatte. Dann erzählte er die kuriose Geschichte, wie es dazu kam, dass Felix Mendelssohn Bartholdy für die Klarinettenvirtuosen Heinrich Joseph Baermann und seinen Sohn Carl, der auch Bassethornist war, zwei Konzertstücke komponierte.

Bei einem Besuch in München, wo er die beiden Baermanns kennenlernte, hatte Mendelssohn Dampfudeln und Rahmstrudel, zwei bayerisch-österreichische Spezialitäten, schätzen gelernt, die er in Berlin nirgends bekommen konnte. Als Vater und Sohn Baermann dann Ende 1832 Mendelssohn in Berlin besuchten, versprachen sie dem Freund eine üppige Portion Dampfudeln und Rahmstrudel, wenn er ihnen dafür ein Stück schriebe, das sie während ihrer geplanten Tournee nach St. Petersburg spielen könnten. Das tat Mendelssohn gleich an zwei Abenden nacheinander, während Carl Baermann in der Küche wirkte und köstliche Dampfudeln und Rahmstrudel zubereitete. Seinem ersten Werk gab er die Widmung: „Die Schlacht bei Prag! Ein großes Duett für Dampfudeln und Rahmstrudel, Klarinette und Bassethorn, komponiert und demütig dediziert an Baermann sen. und Baermann jun. von Ihrem ganz ergebenen Felix Mendelssohn Bartholdy.“

Nicht zum ersten Mal gastierte am Samstag das Trio Schmuck im Altkönig-Stift. Dieses Mal hatte Namensgeberin und Klarinetistin Sayaka Schmuck als Pianisten den Opus-Klassik-Preisträger Benyamin Nuss mitgebracht, dazu ihren Klarinettenkolle-

gen Johann-Peter Taferner. Was sich als ungewöhnlich interessante Wahl erwies, denn die beiden verstanden es vorzüglich, ihren Instrumenten mit Virtuosität und mitreißender Spielfreude höchst reizvolle Duette und Dialoge zu entlocken, die dem Publikum im Festsaal des Altkönig-Stifts viel Freude bereiteten. Als Titel für ihr Programm hatten sie „Von Klassik bis Jazz“ gewählt. Ehe das zweite der beiden für Vater und Sohn Baermann komponierten Konzertstücke erklang, spielte das Trio zwei weitere für zwei Klarinetten und Klavier arrangierte Stücke von Felix Mendelssohn Bartholdy: eine Arie aus seiner Sinfoniekantate „Lobgesang“ und ein Herbstlied. „In dem man den Herbstwind pfeifen hören kann“, wie Taferner anmerkte, der auch als Moderator durch das Konzert führte.

Dann machten die drei mit dem bekannten Jazz-Standard und Song „Fly me to the moon“ des Komponisten und Texters Bart Howard, durch Frank Sinatra weltbekannt geworden, einen musikalischen Sprung ins 20. Jahrhundert. Es folgten „Ain't she sweet“ von Milton Ager, ein Song aus den 20er Jahren des vergangenen Jahrhunderts, der in Deutschland vor allem in der Version der Beatles berühmt wurde, „Waltz for Debby“ von Bill Evans und „Sunny“, ein Soul-Song von Bobby Hebb, den dieser 1963 in Erinnerung an seinen Bruder Hal schrieb, der einen Tag nach der Ermordung John F. Kennedys bei einer Messerstecherei in Nashville ums Leben kam. Zum Evergreen wurde er durch zahlreiche Coverversionen, unter anderem von Boney M. und Ella Fitzgerald. Das begeisterte Publikum bedankte sich mit lang anhaltendem Applaus für das einstündige Konzert und ließ das Trio erst nach einer Zugabe von der Bühne: dem Blumenduett aus Léo Delibes Oper „Lakmé“, bei dem die zwei Klarinetten die Rolle der Sängerin und des Sängers übernahmen.

## Blutspenden –

### Die einfachste Art, Leben zu retten

**Kronberg (kb)** – Ein unvorhersehbarer Unfall, eine plötzliche schwere Erkrankung – jeden Tag werden in Deutschland etwa 15.000 Blutspenden benötigt. Um die dafür notwendigen Blutkonserven bereitstellen zu können, ist es enorm wichtig, Bereitschaft für Blutspenden zu entwickeln. Am Donnerstag, den 23. November, zwischen 15.45 und 19.45 Uhr kann jeder Mensch in der Kronberger Stadthalle in der Heinrich-Winter-Straße 1 seinen Beitrag dazu leisten. Ein paar positive Seiten hat das Spenden auch: Nach der ersten Spende erfahren Spendende ihre Blutgruppe, im Notfall kann diese Information auch Spendenden das Leben retten. Jede Blutspende ist zugleich ein kleiner Gesundheitscheck. Vor der Spende werden Blutdruck, Puls sowie der Eisenbeziehungswerte Hämoglobin-Wert im Blut gemessen. Das gespendete Blut wird sorgfältig auf Infektionskrankheiten untersucht.

Vor und nach der Blutspende gibt es Getränke, denn ausreichend Flüssigkeit zu sich zu nehmen ist am Tag der Blutspende wichtig. Nach der Blutspende gibt es einen Imbiss oder ein Verpflegungspaket zur Stärkung und als Dankeschön für den Einsatz. Zu guter Letzt empfindet der Mensch die Solidarität, die er beim Spenden leistet, als positiven Beitrag für die Gesellschaft. Einfach einen Termin reservieren und mit einer Blutspende in weniger als einer Stunde Zeit bis zu drei Menschen helfen. Die reine Blutentnahme dauert dabei ungefähr zehn Minuten. Die restliche Zeit wird für die Anmeldung, das Ausfüllen des Spendefragebogens, das vertrauliche Arztgespräch und die Ruhepause im Anschluss an die Blutspende benötigt. Sämtliche Termine und weitere Informationen können auch unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) entdeckt werden – oder auch telefonisch unter 0800 11 949 11.

**OPEL-ZOO**  
Erholung • Bildung • Forschung • Artenschutz

Ganzjährig täglich geöffnet!  
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr  
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr  
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr

[www.opel-zoo.de](http://www.opel-zoo.de)

**swissflex®**  
Swiss Premium Beds

**BettenZellekens**  
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

**SCHLAFKOMFORT DER EXTRAKLASSE**

Wir möchten, dass Sie rundum zufrieden sind und sorglos einschlafen können.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

[www.betten-zellekens.de](http://www.betten-zellekens.de) ☎ 069/42000-0

**Ökumenische Diakoniestationen**  
in Kronberg, Eschborn und Bad Homburg

...damit Pflege menschlich bleibt

Wir helfen Ihnen gerne  
Diakoniestation Kronberg, Steinbach Tel. 06173-92 63-0  
Diakoniestation Eschborn, Schwalbach Tel. 06196-95 47 5-0  
Diakoniestation Bad Homburg Tel. 06172-30 88-02

24 Stunden am Tag – pflegerischer Notdienst!

- Individuelle Pflegeberatung
- Ambulante häusliche Pflege
- Wundversorgung
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Demenzbetreuung
- Hospiz- und Palliativberatung

– Anzeige – **Tage der offenen Tür bei Müller+Co in Schmitt-Brombach**

Eines der modernsten Fensterbauunternehmen Deutschlands öffnet für zwei Tage seine Türen:

**Datum:** Freitag, den 17. und Samstag, den 18. November 2023  
**Uhrzeit:** 10.00 bis 18.00 Uhr  
**Ort:** 61389 Schmitt-Brombach, Merzhausener Straße 4 – 6

Erleben Sie unsere hochautomatisierte Fertigung hautnah auf fast 7.000 m<sup>2</sup>! Exklusive Führungen gewähren Ihnen Einblicke hinter die Kulissen und zeigen Ihnen den gesamten Fertigungsablauf von Fenster- und Haustürelementen. Erfahren Sie live, worauf es bei der Montage ankommt und entdecken Sie die Ergebnisse unserer Einbruchstests nach DIN-EN-Norm in spannenden Videos. Testen Sie selbst, wie effektiv Schallschutz- und Wärmeschutzverglasungen sind, indem Sie unsere Versuchsaufbauten persönlich ausprobieren. In unserer 1.000 m<sup>2</sup> großen Ausstellung präsentieren wir eine Vielfalt von Fenstertypen sowie gestaltete Eingangsbereiche. Besuchen Sie uns und entdecken Sie die Innovation modernster Fenster- und Haustürlösungen!

**KONTAKT:**  
**Müller+Co GmbH**  
Merzhausener Straße 4 – 6  
61389 Schmitt-Brombach  
Tel. 06084 42-0  
[info@fenster-mueller.de](mailto:info@fenster-mueller.de)  
[www.fenster-mueller.de](http://www.fenster-mueller.de)

**TAGE DER OFFENEN TÜR**

17. - 18. Nov. 2023  
in Schmitt-Brombach

- Fertigungsführung
- Live-Montage
- Einbruchversuch im Video (Müller+Co Fenster vs. aus dem Handel)
- Fenster-/Türenberatung

**müller+co**  
Fenster + Türen  
Merzhausener Straße 4 - 6 · 61389 Schmitt-Brombach

[www.fenster-mueller.de](http://www.fenster-mueller.de)





Claus Blumenauer  
Immobilien GmbH

Mit dem **20-jährigen Bestehen** des Maklerhauses Claus Blumenauer findet am **16. November 2023 die 1. Vernissage** in der Frankfurter Straße 1 statt!

Erleben Sie die faszinierende Ausstellung der Künstlerin Jessica Russo Scherr, die mit ihr um 17.00 Uhr im Königsteinzimmer eröffnet wird.

Alle Kunstliebhaber sind eingeladen, sich bis zum **13. November** unter Tel. 06174 96100 oder mail@claus-blumenauer.de anzumelden.

**Kronberger Bote**

online lesen

www.taunus-nachrichten.de

## KfB sieht zukunftsfähigen Haushalt sichergestellt

**Kronberg (kb)** – Dass die Beratung des Doppelhaushalts mühsam und zäh werden, zeichnete sich für die KfB bereits im Sommer ab, da für sie die erbetenen Informationen nur zum Teil vorgelegt wurden. Um die in den Augen der KfB für eine fundierte Beratung notwendige Transparenz zu schaffen, waren zunächst viele Nachfragen notwendig. „Nur so war es möglich, unserer Verpflichtung zum wirtschaftlichen Umgang mit den Steuergeldern der Bürger nachzukommen und gemeinsam mit CDU und FDP eine große Anzahl von Änderungen in den Haushalt einzubringen“, erklärt Dr. Ralf A. Pampel, Co-Fraktionsvorsitzender der KfB und stellvertretender Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses (HFA). „Bezeichnenderweise haben sich die drei übrigen Fraktionen an der Faktenaufklärung kaum beteiligt und jede Nachfrage als Verwaltungsmisstrauen verteuft.“ Zwar wies der vorgelegte Doppelhaushalt für das Jahr 2028 noch eine, wenn auch deutlich abgeschmolzene Liquidität von 12 Millionen Euro aus, die in den Augen der KfB jedoch nur auf dem Papier existierte. Für sie kam erst kurz vor den Beratungen eine Liste mit auszahlungswirksamen Änderungen, die die Liquidität vollständig aufbrauchte. Zudem fehlten mittelfristig absehbare, dringend erforderliche Investitionen wie ein neues Feuerwehrhaus für 15 Millionen Euro, Feuerwehrfahrzeuge für 2 Millionen Euro, Klimaschutzmaßnahmen für viele Millionen Euro und Straßensanierungen für jährlich eine Million Euro.

„Auch wenn die zur Verfügung gestellten Informationen die dringend gebotene gesamtheitliche Betrachtung und einen Kassensturz nicht zuließen, war klar, dass sich ohne gezieltes Gegensteuern unsere Liquidität in den

### Advents-Feierabend-Treff

**Kronberg (kb)** – Am Dienstag, den 14. November, um 19.30 Uhr findet bei „Klinger-Delikatessen & Wein“ in der Tanzhausstraße ein Treffen des Handels statt. Die Tagesordnung umfasst Programmpunkte wie die Begrüßung neuer Einzelhändler, ein Resümee des „Langen Samstags“ und des Herbstfrüchtfest und die kommende Adventszeit.

nächsten Jahren in einen signifikanten Schuldenberg verwandeln würde“, hält Pampel fest. „Angesichts einer jenseits jeder Beschlusslage liegenden Kostenexplosion von 16 auf 31 Millionen Euro für bereits beschlossene Vorhaben mussten wir priorisieren.“ Der Hinweis des Bürgermeisters, dass alles nicht so schlimm sei, da man ohnehin nur einen Bruchteil der Investitionen umsetzt, beruhigte die KfB nicht wirklich, belegte aber in ihren Augen, dass eine systematische, realitätsnahe Planung fehlt. Die Vorwürfe, dass dies zu einem Stillstand führe und reihenweise Parlamentsbeschlüsse kassiert würden, sind nach dem Dafürhalten der KfB nicht hinnehmbar. Denn beim Bahnhofsumfeld (Verdopplung der Kosten von 7,25 auf 13,7 Millionen Euro) wurde lediglich ein Sperrvermerk eingeführt, falls die erhoffte Fördersumme nicht bewilligt wird. Um Zeit zu sparen, wurde die Verwaltung beauftragt, bereits jetzt alternative Maßnahmen zu entwickeln. „Natürlich halten wir auch am Ausbau der Kita Pustebulum fest, bei dem die Verwaltung nun einen Kostenanstieg um mehr als das Dreifache von 1,6 auf 5,4 Millionen Euro verkündete, obwohl im Februar noch mit 2 Millionen Euro gerechnet wurde“, betont KfB-Fraktionsmitglied Rainer Schmidt, Vorsitzender des Kultur- und Sozialausschusses. „Jetzt haben wir ein Budget von 3,4 Millionen Euro beschlossen. Natürlich hat dies Auswirkungen auf den bisher äußerst aufwendig geplanten Architektenbau, aber eine Verdopplung der Mittel ist nun wirklich kein Kahlschlag.“

„Wir danken dem neuen Ersten Stadtrat Heiko Wolf, dass er endlich für die gebotene Transparenz gesorgt hat“, so Pampel. „Sein Selbstverständnis, dass es seine Aufgabe ist, Beschlüsse um-

zusetzen, stimmt uns positiv, dazu gehört natürlich auch die Einhaltung von Budgets.“ „Die ständige Ausweitung des Stellenplans ist nicht hinnehmbar“, ergänzt Dr. Heide Esen-Baur, Co-Fraktionsvorsitzende der KfB und Mitglied des HFA. Seit 2018 sind 20 Mitarbeiter hinzugekommen, jetzt sollten die Stellen erneut um über 10 Prozent auf 188,5 Stellen steigen. Selbstverständlich kann jede geforderte Stelle mit wichtigen Aufgaben begründet werden. Aber die eigentlichen Fragen – wie effizient ist unsere Verwaltung, stimmen die Strukturen und Arbeitsabläufe – blieben unbeantwortet. Auf eine unzureichende Personalbedarfsplanung, fehlende Personalentwicklungskonzepte und Steuerungsinstrumente hatte zudem auch das Rechnungsprüfungsamt hingewiesen, wird seitens der KfB ergänzt. Deshalb sei es unverstänlich, warum die bereits vor zwei Jahren beschlossene Organisationsuntersuchung nicht umgesetzt wurde. „Aus diesem Grund haben wir gemeinsam mit CDU und FDP ausgewählte Stellen gestrichen, über deren Umsetzung erst nach Vorlage der Ergebnisse der Untersuchung sinnvoll entschieden werden kann“, erläutert Pampel. Möglicherweise entstehende Personalengpässe können bis dahin durch externe Dienstleister aufgefangen werden, für die ein zusätzliches Budget aufgenommen wurde. „Im jetzt beschlossenen Haushalt konnten viele große und kleine Verbesserungen erzielt werden, gleichzeitig mussten wir viele Kompromisse eingehen“, fasst Pampel zusammen. „Das Wichtigste ist aber, dass wir jetzt über einen zukunftsfähigen Haushalt verfügen, der auch mittelfristig Investitionsspielräume ermöglicht, sei es im sozialen oder kulturellen Bereich, im Klimaschutz oder an anderer Stelle.“

## Brandschutzübung in Oberhöchstadt

**Kronberg (kb)** – Am 11. November um 15 Uhr findet im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr in Oberhöchstadt für die Freunde Heckstadts eine Brandschutzschulung statt. In zwei Lerneinheiten werde viele Informationen über die Entstehung von Bränden vermittelt. Man lernt zudem,

wie man Brände vermeiden kann, und auch das Bedienen eines Feuerlöschers wird erläutert. Neben den „Freunden Heckstadts“ können auch Nichtmitglieder dabei sein. Wer Zeit hat und noch teilnehmen möchte, kann sich unter den Telefonnummern 06173 / 68849 oder 0160 47 53 885 noch anmelden.

„Volle Fahrt ins Investment!“



**EINLADUNG ZUM VORTRAG**  
„Pflege-Immobilie als Kapitalanlage“  
17. November 2023 | 18.30 Uhr

elaya hotel frankfurt oberursel,  
Zimmersmühlenweg 35, 61440 Oberursel/Taunus

Alexander Stroh, Leiter Immobilienvertrieb, referiert zum Thema „Pflege-Immobilie als Kapitalanlage, verbunden mit einem sicheren Pflegeplatz“.

Neben 3,5% Rendite erwerben Sie mit dem Kauf eines Pflege-Appartements automatisch das bevorzugte **BELEGUNGS-RECHT FLEX**, welches Ihnen ermöglicht, sich im Falle einer Pflegebedürftigkeit einen Pflegeplatz in einer unserer zahlreichen avendi-Einrichtungen auszusuchen – und das mit Wartelistenpriorität.

Die avendi ist im gesamten Bundesgebiet vertreten.

Wir bitten um Ihre Anmeldung unter:

0621 8607-255 | vertrieb.immobilien@dus.de



DIRINGER & SCHEIDEL WOHN- UND GEWERBEBAU GMBH  
Wilhelm-Wundt-Str. 19 | 68199 Mannheim | www.dus.de



Der Eclipse Cross  
Plug-in Hybrid

Jetzt  
**10.000 EUR<sup>1</sup>**  
sparen!



Nur solange Vorrat reicht

**5** JAHRE  
HERSTELLER  
GARANTIE\*

**8** JAHRE  
FAHRBATTERIE  
GARANTIE\*

Eclipse Cross Plug-in Hybrid BASIS  
2.4 Benziner 72 kW (98 PS) 4WD

Unser Aktions-Preis:

**32.890 EUR<sup>2</sup>**

\*5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km bzw. 8 Jahre Herstellergarantie auf die Fahrbatterie bis 160.000 km, Details unter [mitsubishi-motors.de/herstellergarantie](https://mitsubishi-motors.de/herstellergarantie)

Eclipse Cross Plug-in Hybrid 4WD 2.4 Benziner 72 kW (98 PS), Elektromotoren vorn 60 kW (82 PS) / hinten 70 kW (95 PS), Systemleistung 138 kW (188 PS) Energieverbrauch gewichtet, kombiniert 2,0l Benzin/100 km und 17,5 kWh Strom/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission gewichtet, kombiniert 46 g/km; elektrische Reichweite (EAER) 45 km, innerorts (EAER city) 55 km. Werte nach WLTP.\*\*

\*\*Alle Angaben wurden nach VO (EG) 715/2007, VO (EU) 2018/1832 ermittelt. Der WLTP-Prüfzyklus hat den NEFZ-Prüfzyklus vollständig ersetzt, sodass für dieses Fahrzeug keine NEFZ-Werte und keine CO<sub>2</sub>-Effizienzklassen vorliegen. Die tatsächlichen Werte hängen ab von individueller Fahrweise, Straßen- und Verkehrsbedingungen, Außentemperatur, Klimaanlageinsatz etc.; dadurch kann sich der Verbrauch erhöhen und die Reichweite reduzieren. Gewichtete Werte sind Mittelwerte bei durchschnittlichem Nutzungsprofil und täglichem Laden der Batterie. Weitere Informationen unter [mitsubishi-motors.de/eclipse-cross-plug-in-hybrid](https://mitsubishi-motors.de/eclipse-cross-plug-in-hybrid)  
1 | Aktions-Rabatt auf unseren regulären Verkaufspreis i.H. von 42.890 EUR, gültig bis 31.12.2023. 2 | Unser Aktions-Preis, freibleibend.

## „Spanische Stücke liegen uns“ – Landespolizei-Orchester begeistert Kronberg



Der Hessische Landespolizei-Orchester auf der Bühne und in Aktion

Foto: privat

**Kronberg (kb)** – Vor ausverkauftem Haus fand am Sonntag, 5. November, das Benefizkonzert des Hessischen Landespolizei-Orchesters statt, zu dem der Lions Club Kronberg im Taunus eingeladen hatte. Erst nach minutenlangem, frenetischem Beifall und zwei Zugaben konnte Florian Weber, Dirigent und musikalischer Leiter des Landespolizei-Orchesters, die Gedenkmedaille des Lions Clubs als Dank für eine besonders gelungene Vorstellung entgegennehmen. Das dreißigköpfige Bläserensemble aus Berufsmusikern spielte das traditionelle Benefizkonzert des Lions Clubs zugunsten des neuen Jugendorchesters des Musikvereins Kronberg. Und der Saxophonist des Ensembles, Gregor Schor, dessen gekonnte und launige

Moderation das Publikum begeisterte, übertrieb nicht: Besonders die spanischen Stücke wie El Camino Real und Spain von Chick Corea beschwingten die Stadthalle. Neben jazzigen Stücken wurden außergewöhnliche Märsche, eine Bearbeitung der Oper Porgy & Bess, die Filmmusik von James Bond sowie Coldplay in Symphony gespielt. Sowohl der Schirmherr, Kronbergs Bürgermeister Christoph König, als auch der Konzertleiter Weber würdigten den Spendenzweck des Benefizkonzerts der Lions. Der Reinerlös des Lions-Konzerts kommt dem Jugendorchester des Musikvereins Kronberg zugute. Die Scheckübergabe erfolgt beim Adventskonzert des Musikvereins am 3. Dezember in der Kronberger Johanniskirche.



**B + O Automobil GmbH**

Zeilweg 2 ▪ 61440 Oberursel (Taunus)  
Tel. 06171/4088 ▪ info@b-o-automobile.de



# Gänseessen

## Rezept für sechs Personen:

1	Gans, 6 kg	1	Apfel
1 EL	Pfefferkörner	2	Zwiebel(n)
2 ½ EL	Meersalz	1	Karotte(n)
1 ½ EL	Zucker, brauner	2	Orange(n) mit Schale
½ EL	Gemüsebrühe, instant	¼	Knollensellerie
	Gänsefond		Petersilie
	Saucenpulver für Geflügelsauce		Beifuß
5	Aprikose(n), getrocknete		Majoran
1	Birne(n)	2 Bund	Suppengrün



In einen Mörser Pfefferkörner, Salz, Zucker und die gekörnte Brühe geben und alles fein zerstoßen. Die Gans waschen, das Fett herausrücken und die Gans mit der Gewürzmischung innen und außen reichlich einreiben.

Aprikosen, Birne, Apfel, Zwiebeln, Karotte, Orangen, Sellerie, Petersilie und Beifuß zerkleinern, mit 1 EL der Gewürzmischung vermengen und die Gans damit füllen.

Die Keulen zusammenbinden und die Gans mit der Brust nach unten in den Ofen auf den Rost legen. Darunter die Fettpfanne mit dem zerkleinerten Suppengrün schieben und eine große Tasse Wasser hineingießen.

3 Stunden bei 120 °C Heißluft (Bei 5 kg 2 Stunden bei 130 °C, 4 kg 1 Stunde bei 140 °C) braten. Dann 1 Stunde bei 150 °C Heißluft (evtl. auch mehr Temperatur geben oder kurz angrillen), denn nach 4 Stunden sollte die Rückseite der Gans schön braun sein. Jetzt den Vogel drehen. Am besten mit Handschuhen anpacken und einfach drehen.

Weiter braten: 1 Stunde bei 150 °C Heißluft und 1 Stunde bei 130 °C Umluftgrillen oder normales Grillen. Die letzte Stunde dient dazu, dass die Gans schön braun wird, hier ist ein bisschen Freistil gefordert und es muss gut beobachtet werden.

Die Gans auf ein Brett legen, die Keulen längs tief einschneiden und herunterklappen. 2 Längsschnitte entlang des Brustbeins führen und mit ein bisschen Nachhelfen die Brust ablösen. Die Flügel abtrennen, die Keulen abtrennen, das restliche Fleisch ablösen, arrangieren und das Naschen nicht vergessen. Die Füllung dazu reichen.

Falls zur Gans Rotkohl oder Sauerkraut gereicht wird, sollte jeweils ein Esslöffel Gänsefett mit in das jeweilige Kraut verarbeitet werden.



Gaststätte

„ZUM SCHORSCH“

www.gaststaette-zum-schorsch.de

Am Bornacker 3

61462 Königstein

Tel. 06174 / 256808

**Die Gänse sind seit dem 3. November da!**

**Ab sofort täglich frische Gänsekeulen und Gänsebrüste mit Rotkraut, Klößen und Maronensauce.**

**Um Tischreservierung wird gebeten.**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

**Wir machen Betriebsferien:**

**Von Sonntag, 31.12.2023 bis Donnerstag, 18.1.2024.  
Am Freitag, 19.1.2024 sind wir ab 11.30 Uhr wieder für Sie da.**

## In den Augen der FDP sicherte die Partei gemeinsam mit CDU und KfB die Verabschiedung des Haushalts

**Kronberg (kb)** – FDP, CDU und KfB setzten sich nach eigenem Dafürhalten für Investitionen mit Augenmaß ein und sorgten somit dafür, dass auch die künftigen großen Investitionen nicht vergessen würden. Somit wurde in den Augen der FDP ein Stillstand abgewendet, da Kronberg ansonsten ohne Haushalt handlungsunfähig gewesen wäre.

Die Liberalen hätten sich im Vorfeld gemeinsam mit „einem renommierten Fachmann für kommunale Finanzen“ intensiv mit dem Haushalt auseinandergesetzt, der allein bis zum Jahr 2025 schon über 50 Millionen an Investitionen enthält. Die Mittelfrist-Planung bis 2028 sei negativ gewesen, obwohl darin wesentliche Investitionen sogar fehlten.

Hinzu kämen künftig noch weitere Großprojekte wie die beiden Feuerwehrgebäude, Kitas, Klimamaßnahmen sowie bezahlbares Wohnen am Bauheld V und am Altkönigblick. Insgesamt würden sich mehr als 100 Millionen Euro an Investitionen ergeben. Das übersteige in den Augen der Liberalen die finanziellen Kapazitäten der Stadt, trotz der aktuell vorhandenen hohen Liquidität. Deshalb müssten Prioritäten gesetzt werden, auch im Hinblick auf die Beanspruchung der Verwaltung. Man sei zudem gesetzlich verpflichtet, mit den Steuermitteln der Bürgerinnen und Bürger wirtschaftlich umzugehen.

Bereits im April wäre auf Antrag der FDP beschlossen worden, dass der Bürgermeister frühzeitig eine aktualisierte Aufstellung der Investitionen bereitstellen möge, um über die realen Kosten und sinnvolle Prioritäten zu sprechen. Diese wurde leider erst eine Woche vor Einbringung des Haushalts Anfang September geteilt. Dort war für die FDP die schockierende Nachricht enthalten, dass die Kosten von geplanten Investitionen von 16 auf über 30 Millionen Euro gestiegen seien.

Nach Angaben der FDP habe der Gesetzgeber in der Gemeindehaushaltsverordnung jedoch vorgeschrieben, dass die Stadtverordneten „unverzüglich“ unterrichtet werden müssen, wenn sich eine wesentliche Veränderung auch nur „abzeichnet“. Aus diesem Grund sei viel Zeit verloren gegangen, um beispielsweise über Alternativen bei der Erweiterung der Kita Pustebume zu sprechen. Bei diesem Pro-

jekt sind die geplanten Kosten von 1,6 auf 5,4 Millionen Euro deutlich gestiegen. An einer ganzen Reihe von Kitas würde bereits gebaut, mehrere weitere Baumaßnahmen kündigten sich an, so die FDP. Alleine die wünschenswerte Verbesserung der Betreuungsschlüssel dürfte zusätzliche Personalkosten von einer Million Euro jährlich bedeuten. Wenn sich die Kosten für die Pustebume nun nur verdoppeln würden, anstatt sich zu verdreifachen, dann sei das kein „Kahlschlag“, sondern auch im Hinblick auf die Finanzierung der anderen Kitas wirtschaftlich geboten.

Den Bahnhof wünschen sich die Liberalen als Mobilitätszentrum für Kronberg. Aber auch hier wurde ihnen nach eigenen Angaben erst kurz „vor Schluss“ mitgeteilt, dass die geplanten Kosten von ursprünglich 7,2 Millionen Euro auf 13,7 Millionen ansteigen würden. Für die FDP gebe es eine andere Reihenfolge. Die Partei wolle erst Klarheit, ob die erhofften hohen Zuschüsse tatsächlich bewilligt würden, bevor sie die massiven Kostensteigerungen mitrügen. Für den negativen Fall sollten in den Augen der FDP parallel günstigere Alternativen – beispielsweise ohne die Fahrradgarage für 2,7 Millionen Euro – geprüft werden.

Laut Haushaltsentwurf steigen die Personalkosten von 11,5 Millionen Euro (2023) auf 15,4 Millionen Euro (Plan 2025). Schon im Jahr 2021 hätten die Stadtverordneten zehn neuen Personalstellen zugestimmt, aber gleichzeitig gefordert, eine Organisationsuntersuchung zur Verbesserung von Prozessen und Arbeitsbedingungen durchzuführen – dies lehne der Bürgermeister jedoch ab. Stattdessen sollten 18 neue (plus sechs temporäre) Stellen geschaffen werden. Die FDP stellt klar, dass sie keine bestehenden Stellen streicht, sondern nur nicht alle neu avisierten Stellen bewilligt. Sie ergänzt, dass neben zusätzlichem Personal auch Budgets für externe Dienstleister ihrerseits befürwortet würden. Besonders verärgert sei die FDP über die Debatte zur Gemeinschaftsunterkunft am Grünen Weg. Seit Jahren habe die Stadt nicht mit dem Bau begonnen, obwohl in ihren Augen alle Voraussetzungen gegeben gewesen wären. Den Stadtverordneten wurde schriftlich

mitgeteilt, dass die GU wegen der inzwischen gestiegenen Kosten aus Sicht der Verwaltung derzeit nicht mehr kostendeckend verfolgt werden könne. Auf die Frage im HFA nach dem Status des Projektes hätte es nur ein langes Schweigen gegeben. Das Bauheld V war zwar eigentlich kein Gegenstand des Haushalts, trotzdem gab es auch hier emotionale Debatten. Die FDP sei überzeugt, dass Kronberg bezahlbaren Wohnraum brauche, der natürlich auch für Mieter und die Stadt finanzierbar sein müsse. Leider fehlten noch immer die geforderten Konzepte zu den benötigten Parkplätzen und zur Betreiberstruktur. Aus Sicht der FDP wäre es nun gut, möglichst bald über die realen Optionen beim Bauheld V informiert zu werden. Die FDP-Fraktion bedauere nach eigenen Angaben, dass beim Haushalt kein übergreifender Konsens hergestellt werden konnte. Der Bürgermeister hätte in ihren Augen die Aufgabe, mehr und früher zu kommunizieren, um für Mehrheiten zu werben, zumal es in Kronberg keine Koalition gibt, sondern wechselnde Mehrheiten. Des weiteren schlägt die FDP vor, künftig auf wesentliche Änderungen bei Bauprojekten oder Personalbedarf zeitnah und pragmatisch mit Nachtragshaushalten zu reagieren.

### Veranstaltungen der Katholischen Frauen

**Kronberg (kb)** – Die Ortsgruppe der Katholischen Frauen Deutschlands (KFD) in Kronberg erinnert Mitglieder und Interessierte an den Gottesdienst für die Lebenden und Verstorbenen am Sonntag, den 12. November, um 11.15 Uhr. Außerdem wird eingeladen zur Teilnahme am Mittagstisch am 16. November um 12 Uhr. Ruth Kötter organisiert das Treffen im Schützenhof; Frauen und Männer jeden – auch hohen – Alters sind sehr willkommen. Es findet keine Reservierung statt und jede Person zahlt für sich selbst. Ergänzend weist die KFD darauf hin, dass am 20. November wieder eine Elisabethenfeier in der Kirche der Markuskirche in Schönberg stattfinden wird. Näheres wird noch bekannt gegeben. Anmeldungen nimmt Johanna Michels telefonisch unter 06173-1231 entgegen.

### Betrüger gibt sich als Spendensammler aus

**Kronberg (kb)** – In einem Kronberger Parkhaus ist am Mittwoch vergangener Woche ein betrügerisches Pärchen aufgetreten und hat eine 45-jährige Kronbergerin bestohlen. Um 12.05 Uhr machte sich der Täter, der vorgab, taubstumm zu sein, bei der Geschädigten in dem Parkhaus am Berliner Platz bemerkbar und hielt ihr eine Spendenliste vor die Nase. Hilfsbereit gestimmt wollte die 45-Jährige daraufhin zehn Euro spenden, wobei sie lediglich einen 50 Euro-Schein bei sich hatte. Da der Mann jedoch signalisierte, wechseln zu können, übergab sie ihm den Schein. Daraufhin verschwand der etwa 25 Jahre alte Dieb samt der 50 Euro, in Begleitung einer gleichaltrigen Frau. Die Geschädigte beschrieb das Duo wie folgt: Der Mann soll zwischen 1,70 und 1,75 Meter groß, schlank und dunkelhäutig gewesen sein und habe einen kurzen Vollbart getragen. Die Frau sei eher kräftig gewesen, hatte kurze schwarze Haare und soll Zeugenaussagen zufolge türkischer oder indischer Herkunft gewesen sein. Sachdienliche Hinweise werden unter der Rufnummer 06172 / 120 - 0 von der Kriminalpolizei in Bad Homburg erbeten.

### Tresor aus Tankstelle gestohlen

**Kronberg (kb)** – In der Nacht zum Montag brachen Unbekannte in eine Kronberger Tankstelle ein und entwendeten einen Tresor. Gegen 0.50 Uhr fuhr ein dunkler Pkw, vermutlich ein Audi A4, besetzt mit vier Personen auf das Tankstellengelände in der Frankfurter Straße. An der rückwärtigen Seite der Tankstelle stiegen die Insassen aus und öffneten mithilfe eines Werkzeugs gewaltsam die Zugangstür zum Verkaufsraum. Im Gebäude angekommen suchten sie den Kassenbereich auf, nahmen einen Tresor sowie mehrere Zigarettenpackungen an sich und verstaute alles in ihrem Fluchtfahrzeug. Mit ihrer Beute führen die Einbrecher im Anschluss in Richtung Eschborn davon. Am Tankstellengebäude entstand ein Sachschaden von etwa 2.000 Euro. Die Kriminalpolizei ermittelt und prüft dabei auch einen möglichen Tatzusammenhang zu dem Einbruch in die Tankstelle in Friedrichsdorf von letzter Woche. Hinweise werden unter der Telefonnummer 06172-1200 entgegengenommen.

## Kirchen

## Nachrichten

EVANGELISCHE UND  
KATHOLISCHE KIRCHEEVANGELISCHE GEMEINDE  
ST. JOHANN KRONBERG

Gemeindebüro St. Johann, ☎ 06173 - 16 17  
61476 Kronberg, Wilhelm-Bonn-Straße 1  
E-Mail: st-johann.kronberg@ekhn.de  
Gemeindebüro geöffnet:  
**Montag 9-12 Uhr**  
**Dienstag 9-12 Uhr**  
**Mittwoch geschlossen**  
**Donnerstag 9-12 Uhr u. 13-17 Uhr**  
**Freitag 9-12 Uhr**

Altes Gemeindehaus, Doppesstr. 2

Hartmuthaus, Wilhelm-Bonn-Str. 1

Johanniskirche  
Friedrich-Ebert-Str. 18  
geöffnet täglich von 8.00 – 18.30 Uhr

Kindertagesstätte „Arche Noah“  
Heinrich-Winter-Str. 2a  
☎ 06173 - 1592

Leiterin: Stefanie Angilletta

Ökumenische Diakoniestation Kronberg-Steinbach  
Häusliche Krankenpflege, qualifizierte Wundversorgung,  
Individuelle Hilfe und Betreuung in der Häuslichkeit;  
Hauswirtschaftliche Dienstleistungen - Hanah's Dienste - ,  
Aufsuchende Demenzbetreuung;  
24-Std. Bereitschaft; Hausnotruf  
Pflegedienstleitung: kommiss. Herr Johannes Engelmann  
Wilhelm-Bonn-Str. 5, 61476 Kronberg  
**Zentrale: ☎ 06173 - 92630**  
E-Mail: info@diakonie-kronberg.de  
www.diakonie-kronberg.de

BETESDA | Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst  
Monika Schulz & Anja Born  
Kordinatorinnen – Palliative Care Pflegefachkräfte  
Telefon: +49 (0)6173 926326 | Fax: +49 (0)6173 926316  
E-Mail: betesda@diakonie-kronberg.de |  
Website: www.betsda.de

**DRITTLTZTER SONNTAG DES KIRCHENJAHRES**  
Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes  
Kinder heißen. *Matthäus 5, 9*

## GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN:

**Freitag, 10.11.2023**  
15.00 Uhr + 16.00 Uhr + 17.00 Uhr  
Probe der Kinderchöre im Hartmutsaal  
19.30 Uhr Probe des Chores der Johanniskirche im  
Hartmutsaal

**Samstag, 11.11.2023**  
17.00 Uhr Gottesdienst zum St. Martinsfest –  
Kita Arche Noah mit anschließendem  
Martinsumzug auf die Burg (Pfarrer Hackel)  
18.00 Uhr Orgelmusik zum Wochenende  
(Kantor Bernhard Zosel)  
18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss  
(Pfarrer Hackel)

**Sonntag, 12.11.2023**  
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Breidenstein)  
mit anschließendem Kirchenkaffee

**Montag, 13.11.2023**  
19.30 Uhr Probe St. Johannisbläser im Hartmutsaal

**Dienstag, 14.11.2023**  
Konfirmandenunterricht im Hartmutsaal:

15.00 Uhr: Gruppe I -  
16.15 Uhr: Gruppe II -  
17.30 Uhr: Gruppe III  
**Mittwoch, 15.11.2023**  
19.30 Uhr Offener Gesprächskreis im Alten Gemeinde-  
haus

EVANGELISCHE  
MARKUS-GEMEINDE  
SCHÖNBERG

Pfr. Lothar Breidenstein, ☎ 0173 311 14 83  
Email: lothar.breidenstein@ekhn.de  
Sprechstunde nach Vereinbarung  
Gemeindebüro ☎ 06173 - 7 94 21,  
Fax 06173 - 92 97 79  
61476 Kronberg, Friedrichstraße 50  
E-Mail: markus-gemeinde.schoenberg@ekhn.de  
www.markus-gemeinde-schoenberg.ekhn.de

Bürozeiten: Di./Do. 9-12 Uhr; Mi. 12-15 Uhr

Kindertagesstätte Rappelkiste  
Im Brühl 32

☎ 06173 - 55 32, Fax 06173 - 99 58 48  
Leitung: Cinzia Belfiore  
E-Mail: kita.rappelkiste.kronberg@ekhn.de

www.markus-gemeinde-schoenberg.ekhn.de

**Donnerstag, 09.11.**  
16.30 Uhr Konfirmandenstunde

**Wochenspruch**  
*Bei dir ist die Vergebung, dass man dich fürchte.*  
*Psalm 130,4*

**Sonntag, 12.11. • Drittlezter Sonntag des Kirchenjah-  
res • Beginn der Friedensdekade**

10.00 Uhr **Gottesdienst, Pfr. Lothar Breidenstein**  
11.30 Uhr AA-Gruppe, Markus-Haus

**Montag, 13.11.**  
18.30 Uhr Probe Montagssänger

**Dienstag, 14.11.**  
19.15 Uhr Probe Jubilate Chor

**Mittwoch, 15.11.**  
19.45 Uhr Probe Schoenberg Brass

**Donnerstag, 16.11.**  
16.30 Uhr Konfirmandenstunde  
19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung

**Kollekten:**  
*Am 12.11. erbitten wir die Kollekte für die Arbeit für die  
eigene Gemeinde.*

**Bankverbindung: Taunus Sparkasse**  
**IBAN: DE98 5125 0000 0021 2192 58**  
BIC: HELADEFITSK

**Verwendungszweck:** Datum des Gottesdienstes

EVANGELISCHE GEMEINDE  
OBERHÖCHSTADT

Gemeindebüro: Anne Hertlein, ☎ 06173-9978774  
61476 Kronberg, Albert-Schweitzer-Straße 4  
E-Mail: Kirchengemeinde.oberhoehstadt@ekhn.de  
Internetseite: www.ev-kirchengemeinde-oberhoehstadt.de

**Bürozeiten:**  
Dienstag 10.00–11.30 Uhr;  
Donnerstag von 13.30–15.30 Uhr und nach Absprache

**Donnerstag, 09. November – 15.30 Uhr**  
**Gottesdienst im Seniorenstift Hohenwald**

**Donnerstag, 09. November – 15.30 Uhr**  
**Flötenensemble**

Evang. Kirche Oberhöchstadt  
**Freitag, 10. November – 18.00 Uhr**  
**Meditation am Freitagabend entfällt**

Evang. Kirche Oberhöchstadt  
**Sonntag, 12. November – 11.00 Uhr**  
**Gottesdienstreihe „Die Psalmen – Lieder für die Seele“**

Evang. Kirche Oberhöchstadt  
(Prädikantin Dr. Köstlin-Göbel)

**Dienstag, 14. November – 19.15 Uhr**  
**Probe Jubilate Chor**

Markus-Gemeinde Schönberg  
**Donnerstag, 16. November – 15.30 Uhr**  
**Flötenensemble**

Evang. Kirche Oberhöchstadt

Aktuelle Informationen in den Schaukästen und auf der  
**Homepage der Gemeinde**



**Zentrales Pfarrbüro Maria Himmelfahrt im Taunus**  
**Georg-Pingler-Straße 26, 61462 Königstein i. Ts.**  
**Telefon: 06174 - 25505 0,**  
**E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtitaunus.de**  
**Öffnungszeiten: Mo, Di, Do und Fr: 9.00 - 12.00 Uhr**  
**Mi: 14.00 - 17.00 Uhr**  
**(nicht in den hessischen Schulferien)**

## PASTORALTEAM:

Pfarrer Stefan Peter ☎ 06174 – 25 50 520  
Pater Vijay Kumar Rajulaparamellu  
(Kooperator) ☎ 06174 – 25 50 533  
Kaplan Moritz Hemsteg ..... ☎ 06174 – 25 50 516  
Diakon Johann Weckler ..... ☎ 06174 – 25 50 517  
Gemeindereferentin  
Divya Heil ..... ☎ 06174 – 25 50 538  
Gemeindereferentin  
Magdalena Lappas ..... ☎ 06174 – 25 50 530  
**www.mariahimmelfahrtitaunus.de**

Wir laden alle herzlich zu unseren Gottesdiensten  
werktags und an den Wochenenden ein.  
Zum täglichen stillen Gebet sind unsere Kirchen tags-  
über geöffnet.  
Das Friedensgebet findet jeden Montag in St. Marien  
um 17:00 Uhr statt.

**Besuch der Gottesdienste:**  
Bitte beachten Sie mit Rücksicht auf unsere Mitmen-  
schen und zum eigenen Schutz die Hygieneregeln.

• Bitte bleiben Sie mit Erkältungssymptomen und/oder  
Fieber besser zuhause.

**Beichtgelegenheit:**  
Gerne können Sie einen Termin für ein Beichtgespräch  
über das Zentrale Pfarrbüro vereinbaren.

**Hausgebet:**  
Wer den Gottesdienst nicht besucht, kann das Hausge-  
bet, das ausgedruckt in den Kirchen liegt, nutzen. Ger-  
ne können Sie auch ein Exemplar bei anderen einwerfen  
und so Freude bereiten! In digitaler Form finden  
Sie es auf unserer Homepage unter www.mariahim-  
melfahrtitaunus.de.

Möchten Sie das Hausgebet als Datei zugesendet be-  
kommen, dann schicken Sie uns eine Mail an pfar-  
blatt@mariahimmelfahrtitaunus.de.  
Gerne senden wir Ihnen das Hausgebet zum Wochenende  
auch in Papierform zu. Hier genügt ein Anruf zu den Öff-  
nungszeiten des Zentralen Pfarrbüros Mo, Di, Do, Fr von  
9 – 12 Uhr und Mi von 14:00 – 17:00 Uhr unter Telefon  
06174 – 25 50 50 oder in ihrem Büro am Kirchort.

**Pfarrblatt:**  
Weitere Informationen gibt es jeweils in unserem ak-  
tuellen Pfarrblatt. Sie finden es in allen Kirchen sowie  
auf der Homepage. Möchten Sie das Pfarrblatt regel-  
mäßig per Mail erhalten, schicken Sie eine kurze Mail  
an pfarblatt@mariahimmelfahrtitaunus.de  
Ebenso wie das Hausgebet können wir Ihnen auch ger-  
ne das Pfarrblatt per Post zusenden. Sagen Sie einfach  
im Büro Bescheid.

**Unsere Kitas**  
Informationen und aktuelles aus den Kitas finden Sie  
auf der Homepage unter www.kitas-mhit.info. Ebenso  
finden Sie hier unsere **aktuellen Stellenausschreibun-  
gen.**

**Hauskommunion und Krankenkommunion**  
Gerade für alte, schwache oder kranke Menschen egal  
welchen Alters ist die Hauskommunion ein Zeichen  
christlicher Gemeinschaft.

Wenn Sie jemanden kennen, der den Besuch brauchen  
könnte oder wenn Sie selber den Besuch eines Seelsor-  
gers wünschen, geben Sie uns bitte Bescheid.  
Sie erreichen uns über das Zentrale Pfarrbüro montags,  
dienstags, donnerstags und freitags von 9:00 Uhr bis  
12:00 Uhr oder mittwochs von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
unter 06174 – 25 50 50

Wenn Sie eine Nachricht auf den Anrufbeantworter  
sprechen, denken Sie bitte an eine Telefonnummer, un-  
ter der wir zurückrufen können.  
Per Mail sind wir zu erreichen unter:  
pfarrei@mariahimmelfahrtitaunus.de

**Bei der Durchführung der Hauskommunionen wer-  
den die erforderlichen Hygienemaßnahmen einge-  
halten.**

St. Peter und Paul  
Kirchort Kronberg

Büro: Frau Raczek, ☎ 06174–25 50 544,  
Fax 06174 – 25 50 525  
61476 Kronberg, Am Kirchberg 1  
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtitaunus.de

**Freitag, 10.11.**  
17.30 Uhr Kirche Wortgottesfeier der Kindertages-  
stätte zu St. Martin

**Sonntag, 12.11.**  
11.15 Uhr Kirche Heilige Messe  
† der katholische Frauengemeinschaft Kron-  
berg-Schönberg  
†† Inge Böckly und Frau Sigrid Jost.

**Donnerstag, 16.11.**  
10.30 Uhr Kaiserin-Friedrich-Haus  
Wortgottesdienst (nicht öffentlich)

St. Vitus  
Kirchort Oberhöchstadt

Büro: Frau Raczek, ☎ 06174–25 50 544,  
Fax 06174 – 25 50 525  
61476 Kronberg, Am Kirchberg 1  
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtitaunus.de  
Geöffnet: Dienstag + Freitag 10.00 – 12.00 Uhr

**Sonntag, 12.11.**  
09.30 Uhr Kirche Heilige Messe mit begleitendem  
Kinderwortgottesdienst es singt  
der Kinderchor

**Montag, 13.11.**  
17.00 Uhr Kirche Gottesdienst zu St. Martin

**Dienstag, 14.11.**  
09.00 Uhr Kirche Heilige Messe  
15.30 Uhr Altkönig-Stift Wortgottesdienst  
(nicht öffentlich) –  
Pflegehäuser

**Donnerstag, 16.11.**  
15.00 Uhr Hohenwald Wortgottesdienst  
(nicht öffentlich)

St. Alban  
Kirchort Schönberg

Büro: Frau Raczek, ☎ 06174–25 50 544,  
Fax 06174 – 25 50 525  
61476 Kronberg, Am Kirchberg 1  
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtitaunus.de

**Samstag, 11.11.**  
18.00 Uhr Kirche Heilige Messe  
**Dienstag, 14.11.**  
10.00 Uhr Rosenhof Heilige Messe (nicht öffentlich)

## KATHOLISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN

**Kindertagesstätte / Hort St. Peter und Paul**

Leitung: Birgit Meuer  
Kronberg, Wilhelm-Bonn-Straße 4a  
☎ 06173 – 1217

E-Mail: kita-peterundpaul@mariahimmelfahrtitaunus.de  
www.mariahimmelfahrtitaunus.de

**Kindertagesstätte / Hort St. Vitus**

Leitung: Katarina Wisker  
Oberhöchstadt, Pfarrer-Müller-Weg  
☎ 06173 – 61200

kita-vitus@mariahimmelfahrtitaunus.de

*Mt 23, 1–12*

*Sie reden nur, tun es aber nicht*

## Mainova in Kronberg

**Kronberg (kb) – Mainova ist mobil im**  
Frankfurter Umland unterwegs, um ihre Kun-  
dinnen und Kunden vor Ort zu beraten. Das  
„Main Info Mobil“ des regionalen Energie-  
dienstleisters kommt am Mittwoch, den 15.  
November, nach Kronberg, wo es von 10.00  
bis 12.30 Uhr auf dem Berliner Platz zu fin-  
den ist. Mainova-Kunden und Interessenten  
können sich dort von Mainova-Servicemitar-  
beiter Jochem Häußner beraten lassen unter  
anderem zum Thema Energie und bezüglich  
Informationen zu innovativen Energielösun-  
gen, Fragen zum Mainova-Tarif sowie Fra-  
gen zur Rechnung. Der aktuelle Fahrplan des  
Main Info Mobils findet sich im Internet un-  
ter www.mainova.de/infomobil.

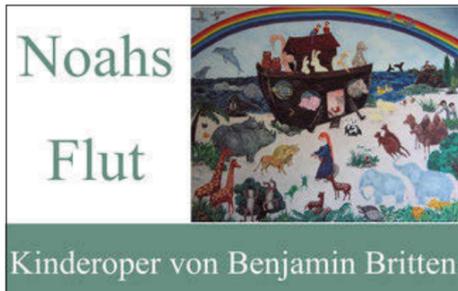
Straßensammlung Grünabfälle  
nach Voranmeldung

**Kronberg (kb) – Die Stadtverwaltung teilt**  
mit, dass am Mittwoch, 15. November, in al-  
len Stadtteilen an den Straßen bereitgestellte  
und vorher angemeldete Gartenabfälle letzt-  
malig in diesem Jahr eingesammelt werden.  
Seit diesem Jahr ist eine vorherige Anmel-  
dung notwendig. Diese kann ab vier Wochen  
vor dem avisierten Termin bei der Sperrmüll-  
anmeldung telefonisch unter 06173/7034567  
(Mo-Fr 8-12 Uhr) oder unter www.sperr-  
abfall.de erfolgen. Es ist darauf zu achten,  
dass sämtliche größeren Grünabfälle wie  
Äste, Zweige, und Grünschnitt nicht länger  
als einen Meter im Durchmesser sind. Lose  
Grünabfälle wie beispielsweise Laub oder  
Rasenschnitt müssen in Papiersäcken oder  
anderen kompostierfähigen Verpackungen  
am Straßenrand stehen. Die angemeldeten  
Gartenabfälle müssen am genannten Tag ab  
7 Uhr gut sichtbar zur Abfuhr bereitstehen.  
Papiersäcke sind zum Stückpreis von 2 Euro  
unter anderem im Bürgerbüro in der Berliner  
Platz 3-5 und auf dem Bau- und Wertstoffhof  
in der Westerbachstraße 13 zu den jeweili-  
gen Öffnungszeiten erhältlich. Gartenabfäl-  
le in Plastiktüten oder mit Kunststoffstrick  
gebündelte Äste und Zweige werden nicht  
mitgenommen. Durch die seit diesem Jahr  
durchgeführte, vorherige notwendige Anmel-  
dung sparen wir durch gezieltes Anfahren der  
angemeldeten Positionen in etwa zwei Drittel  
der sonst üblichen CO2-Belastung ein.

## Werkzeugdiebe schlagen zu

**Kronberg (kb) – In der vergangenen**  
Woche hatten es Diebe im Kronberger Stadtteil  
Oberhöchstadt auf Werkzeug abgesehen.  
Zwischen Dienstag, 21. Oktober, und Freitag,  
3. November, traten die Unbekannten in der  
Limburger Straße an einen weißen Pritschen-  
wagen der Marke „Ford“ heran und brachen  
dessen Transportkiste auf. Aus dieser nah-  
men die Täter diverse Werkzeuge, darunter  
Sägen und Schneidwerkzeuge, an sich und  
suchten mit der Beute das Weite. Der Wert  
der Gegenstände wird auf ungefähr 3.500  
Euro geschätzt. Die Kriminalpolizei in Bad  
Homburg ermittelt und nimmt Hinweise un-  
ter der Telefonnummer 06172-1200 entgegen.

## Kinder-Oper von Benjamin Britten in der Johanniskirche



**Kronberg (kb)** – Die Geschichte von Noah und seiner Arche ist unzählige Male vertont worden. An Aktualität hat der alttestamentliche Text, der mit eindrucksvollen Worten die große Flut – auch Sündflut genannt – schildert, bis heute nichts eingebüßt. Eine herausragende Stellung unter den Kompositionen nimmt die 1958 entstandene Oper für Kinder von Benjamin Britten ein.

Am Sonntag, 19. November, um 18 Uhr kommt dieses Werk in der Johanniskirche in der Friedrich-Ebert-Straße 18 szenisch zur Aufführung. Für „Noahs Flut“ (Noye's Fludde, op. 59) griff Britten auf eine mittelalterliche Fassung eines sogenannten Mirakelspiels aus der englischen Stadt Chester zurück. Diese Spiele wurden ursprünglich von einfachen Leuten wie Handwerkern oder Händlern mit ihren Familien aufgeführt. Dieser Tradition folgend setzt Britten die alte Vorlage in zwar zeitgenössischer Tonsprache, jedoch einfacher Weise um.

Es genügen einfache Mittel zur Bühnengestaltung und ein vergleichsweise kleines Orchester. Da es Britten immer daran gelegen war, Kindern und Jugendlichen – allgemein gesprochen: Lernenden – seine Musik zugänglich zu machen, stellt er neben wenige professionelle Musiker eine Reihe von Amateuren, die er mit Rollen unterschiedlichen Schwierigkeitsgrades betraut. Eine besonders hübsche Aufgabe dürfen dabei die Chor-Kinder übernehmen: Sie stellen die in die Arche einziehenden Tiere dar. In der Aufführung in St. Johann sind die Hauptrollen mit Balduin Schneeberger als Noah und Josephine Rösener als Frau Noah besetzt. Die Kinder Noahs und die Frauen der Kinder Noahs spielen und singen Mitglieder des Kinder- und Jugendchors St. Johann. Das Orchester besteht aus fünf professionellen Streichern, zwei Pianisten, sechs Schlagzeugern, vier Flügelhornisten, einer Flötistin, Schülern des Feuermann-Konservatoriums und Instrumentalschülern aus der Region.

Die Inszenierung stammt von Josephine Rösener, die Leitung hat Bernhard Zosel. Der Eintritt ist für Kinder bis 5 Jahre frei. Ansonsten ist die Veranstaltung kostenpflichtig, für Kinder und Jugendliche ermäßigt. Karten können über einen Link auf der Homepage von St. Johann ([www.stjohann-kronberg.de](http://www.stjohann-kronberg.de)) oder in der Kronberger Bücherstube erworben werden (Telefon: 06173 5670).

## Kritische Reaktion der Grünen auf die zurückliegenden Haushaltsdebatten

**Kronberg (kb)** – Die Grünen-Fraktion im Kronberger Stadtparlament hat sich in einer Wochenend-Klausur mit den jüngsten Haushaltsberatungen befasst und die nach ihrem Dafürhalten stattfindende „Verhinderungspolitik“ von CDU, FDP und KfB erneut kritisiert.

Fraktionsvorsitzende Mechthild Schwetje fasste das Ergebnis mit dem Satz zusammen: „Wo es sich vordergründig um einen Parteienstreit handelt, geht es in Wahrheit um die Zukunft Kronbergs.“ Mit der in den Augen der Grünen unbegründeten Behauptung, es sei nicht genug Geld in der Stadtkasse, wurden bei den Haushaltsberatungen bereits beschlossene Vorhaben mit einem Federstrich zunichte gemacht, indem die Haushaltsmittel nicht bewilligt wurden.

Besonders gravierend ist nach Ansicht der Grünen die Streichung eines Großteils der Mittel für die KiTa Pustebume, für die Bike&Ride-Station am Bahnhof und für die Errichtung der notwendigen Gemeinschaftsunterkunft am Grünen Weg. In Wahrheit sei Kronberg nach wie vor die „zweitreichste“ Kommune im Kreis. Zudem sei der jetzt von den drei Fraktionen abgelehnte Haushaltsplan nicht ein „Alleingang“ des Bürgermeisters gewesen, sondern ein Beschluss des

Magistrats, der auch mit den Stimmen der Mitglieder der „Verhinderungs-Fraktionen“ zustande gekommen sei. Aber nicht nur die Vorarbeit des Magistrats wurde nach Ansicht der Grünen geringgeschätzt, auch die Fachkompetenz der Ausschüsse war den Verhinderern eher egal, denn der ASU hat noch in seiner letzten Sitzung kurz vor den Haushaltsberatungen die geplante Kostenreduzierung im Bahnhofsumfeld abgelehnt. Insofern müssten die Parteien klären, wer bei ihnen „das Sagen hat“ – Partei, Fraktion oder Magistratsmitglieder?

Schließlich kontern die Grünen das Argument der drei Fraktionen, dass „alles“ immer teurer werde, die Kosten explodierten, und so müsse man rechtzeitig sparen mit dem Argument, dass Kosten dann explodieren, wenn notwendige zukunftsgerichtete Projekte immer wieder in Frage gestellt, ausgebremst und verzögert würden. Da dürfe man sich nicht wundern, wenn die Vorhaben nach fünf oder zehn Jahren deutlich mehr kosteten. Die Grünen geben als Agenda, dass man mit dem anfangen müsse, was bisher in der Stadt und der Stadtverordnetenversammlung weitgehend Konsens war. Eine Politik nach dem Motto „Am besten soll alles so bleiben, wie es ist“ sei nicht zukunftsfähig.“

**JUWELIER FEHN**  
Uhrmacher, Goldschmiede & Edelmetallverwertung  
Friedrich-Ebert-Straße 14 · 61476 Kronberg  
Tel.: 06173 1022  
Öffnungszeiten:  
Mo. – Fr. 10.30 – 18.00 Uhr · Sa.: 10.30 – 14.00 Uhr  
Uhren-, Schmuckservice & Edelmetallverwertung

**Uns können Sie auch  
im Internet lesen.**  
[www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)



**Ingrid Klein**

geb. Sachs

Oberhöchstadt, im November 2023

**Danke**

für eine stumme Umarmung,  
für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben,  
für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten,  
für Blumen, Kränze und Geldspenden.

Besonderen Dank den Verwandten, Freunden,  
Nachbarn und Bekannten sowie allen,  
die ihr die letzte Ehre erwiesen haben.

Hans Klein

Angelika und Steffen Klein

## Impressum

Kronberger Bote

**Herausgeber:**

Verlagshaus Taunus Medien GmbH  
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein  
Tel. 06174 9385-0

**Geschäftsleitung:**

Alexander Bommersheim

**Anzeigenleitung/Anzeigenverkauf:**

Angelino Caruso  
Tel. 06174 9385-66  
caruso@hochtaunus.de

**Geschäftsstelle:**

Theresenstraße 2 · 61462 Königstein

**Redaktion:**

Markus Göllner  
redaktion-kb@hochtaunus.de

**Auflage:**

10.000 verteilte Exemplare  
für Kronberg mit den  
Stadtteilen Oberhöchstadt  
und Schönberg

**Preisliste:**

z. Zt. gültig Preisliste Nr. 41  
vom 1. Januar 2023

**Druck:** ORD GmbH Alsfeld

**Internet:**

[www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)

**Für unverlangt eingesandte  
Manuskripte und Fotos wird  
keine Haftung übernommen.**

**PIETÄT MÜLLER**  
Bestattungen seit 1950  
☎ 06173 / 2997

Heute an morgen denken.  
Bestattungsvorsorge.  
Selbst bestimmen.

traditionell • individuell • würdevoll

Katharinenstraße 8a · 61476 Kronberg im Taunus  
info@pietaetmueller.de · www.pietaetmueller.de

**Kronberger Bote**

Uns können Sie auch  
im Internet lesen.

[www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)

Die Nachricht vom  
Ableben eines  
lieben Menschen  
gelangt über den  
Kronberger Bote(n)  
in über  
10.000 Haushalte  
Wir beraten Sie  
gern.

Plötzlich und unerwartet verstarb mein lieber Mann, Vater,  
Schwiegervater, Opa und Onkel

**Horst Schmidt**

\* 18.5.1939 † 3.11.2023

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Rosel, Lukas und Dana Schmidt  
sowie alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 14. November 2023, um 13.30 Uhr  
auf dem Friedhof in Kronberg-Oberhöchstadt, Steinbacher Straße, statt.

Allen, die uns beim Heimgang unseres lieben Verstorbenen

**Werner Eberhardt**

† 16. Oktober 2023

in so herzlicher Weise durch Wort, Schrift, Blumen- und Geldspenden  
ihre Anteilnahme erwiesen haben,  
sprechen wir unseren tiefempfundenen Dank aus.

Andrea und Ralf Frank

Kronberg-Oberhöchstadt, im November 2023



„Ich lebe mein Leben  
in wachsenden Ringen, die sich über die Dinge ziehn.  
Ich werde den letzten vielleicht nicht vollbringen,  
aber versuchen will ich ihn.“

Rainer Maria Rilke

**Claus Antonius Pötz**

\*14.3.1955 in Limburg †27.10.2023 in Kronberg

Mein Lebenspartner und bester Freund ist nach langer, schwerer Krankheit gestorben.  
Für immer wird dein Platz in unseren Herzen sein.

Deine Regina  
Deine Mutter Marianne  
Mechthild und Eberhard  
Madlen und Sebastian mit Mathilda und Lene  
Philipp und Lisa

Ein besonderer Dank gilt  
dem Palliativteam Löwenzahn, dem Hospizdienst Betesda Kronberg,  
seinem Physio Simon Waschkowitz, dem Praxisteam Dr. Iris Schröder und Dr. Schneider,  
unseren Freunden und Nachbarn, Evi und Friedel, Constanze und Christiane, Otto, Tereza und Adam.  
Ohne Sie hätten wir es nicht geschafft.

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 22. November 2023, um 13.00 Uhr auf dem  
Friedhof Thalerfeld in Kronberg statt.

Anstelle von Blumen bitten wir um eine Spende für

das Palliativteam  
Löwenzahn Hochtaunus gGmbH  
IBAN: DE 48 5019 0000 6500 8061 82  
Frankfurter Volksbank  
Verwendungszweck: Palliativ/Claus Pötz

den Förderverein der  
Ökumenischen Diakoniestation Kronberg e.V.  
IBAN: DE 10 5007 0024 0718 7180 00  
Deutsche Bank  
Verwendungszweck: Betesda/Claus Pötz



# lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN



## ANKÄUFE

**Alte Orientteppiche** und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

**Alte Gemälde** gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

**Militärhistoriker** su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

**Suche Rasentraktor**, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger. Tel. 0177/7177706

**Kaufe bei Barzahlung** alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

## ASIATIKA gesucht:

Buddhas, Jade, Textilien uvm.

Tel: 0611-305592

www.kunsthandel-bursch.de

**Bücher und Fotos** über den 1. + 2. Weltkrieg von privatem Militärhistoriker gesucht. Gerne auch ganze Sammlungen. Tel. 06172/9818703

**Sammler kauft:** Tafelsilber-Besteck, Musikinstrumente auch defekt, Porzellan, Zinn, Taschen und Armbanduhr - auch defekt, Münzen aller Art. Mobil: 0157/54508949

**HIFI-Geräte** (hochwertig) der 70/80er wie Plattenspieler, Verstärker + Boxen sowie Rock/Soul-LP's gesucht. Tel. 0177/8045473

**Suche antike Uhren** (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

**Privater Militaria Sammler** aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

**Frau Patricia kauft** Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Alt- und Bruchgold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, kompl. Nachlässe. Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werterschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/3358229

**Kaufe Gemälde, Meissen**, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

**Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken** zu kaufen gesucht!

Telefon 06723 8857310

WhatsApp 0171 3124950

kunsthandel-draheim@t-online.de

**V&B, Hutschenreuther**, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

**Sammler kauft** Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

**Frau Milli aus Rödelheim kauft:** Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Schallplatten, Schreib- u. Nähmaschinen, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Orden, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werterschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

**Familie Heinrich sucht** Pelze und Nerze aller Art, Altgold und Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Gold-/Silbermünzen, Silber, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Modeschmuck, Krüge, Silberbesteck, Zinn, Bernstein-schmuck, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschine, Uhren, Taschenuhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und kostenlose Anfahrt sowie Werterschätzung. Zahle Höchstpreise bar vor Ort, 100% seriös und 100% zuverlässig. Von Mo-So von 08:00-20:00 Uhr. Familie Strauss. Tel. 069/66059493

**Ankauf von Designklassikern**, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u.v.m. Ursula Hornung. Tel. 06195/63797

**Herr Leibnitz kauft:** Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werterschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

**Info!** Ich kaufe Pelze, alt-Bruch-Zahn-Gold, Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Teppiche, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung u. Anfahrt in ganz Hessen und Werterschätzung. Zahle Höchstpreise, 100Pro. seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo-So. 8-20 Uhr. Tel. 06074/8458141

**Frau Angel sucht:** Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Kleider aller Art, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Kleidung aller Art, Haushaltsauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werterschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8-21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592 od. 0178/4161775

**Frau Menzen kauft** Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werterschätzung, 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

**Frau Danna mit jahrel. Erfahrung:** Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werterschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8:00 - 20:30 Uhr. Tel. 06031/7768934

**Ankauf von Designklassikern**, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

## GOLD-ANKAUF Antik Galerie Wagner Bares für Schätze

Wir bieten Bewertungen, Schätzungen und Ankäufe von Kunst, Schmuck (alt wie neu), Silberbesteck, Bernstein, Goldmünzen und Uhren aller Art werden von unseren Kunstexperten taxiert.

Goldschmiedearbeiten, Edelmetallverwertung, Batteriewechsel, Reparaturen aller Art. Selbstverständlich können Sie auch ohne telefonische Anmeldung zu uns kommen, Parkplätze direkt vor der Tür!

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**  
Ankäufe auch bei Ihnen zu Hause.

bis  
70,- €/gr Gold

Klosterstraße 1  
61462 Königstein  
Tel.: 06174 9610801  
oder 0176 60431216

## AUTOMARKT

**Erbstück sucht** Fahrer/-in, Daewoo Karlos 1.4, Hubraum 1399, hellblau, Metalliclackierung, Automatik, TÜV 10/25, EZ 05/2004, <21000 km (Originalmotor!), 2. Hand von privat, 3300,- €. Tel. 06195/975735

**Ford B-Max**, 1,0L Eco, 92 KW, Rubyrot Met., 35T KM, Garagenw., 1. Hand, Erstzul. 06/2017, v. Privat, VHB 9.500,- €. Tel. 0173/6514688

## PKW GESUCHE

**Suche BMW, AUDI und MERCEDES** von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

**Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen!**  
0800-1860000 (kostenlos)  
www.ankaufwohnmobile.de

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

**Barankauf PKW + Busse**  
In jeglichem Zustand  
Tel: 069 20793977  
od. 0157 72170724

## GARAGEN/STELLPLÄTZE

**PKW-Stellplatz** in BHBG Elisabethenstr. ab sofort zu verm., monatl. 45,- €. Tel. 0176/78969779

**PKW Stellplatz in Tiefgarage** in Oberhöchstadt zu vermieten. Tel. 0172/6972092

**SELTENE GELEGENHEIT!** Tiefgaragen-Stellplatz in Kronberg-Schönberg, Am Weißen Berg 5, zu verkaufen. Tel. 0172/9511370

**Überdachter Stellplatz** für Wohnmobil 8,50 m lang, 3,30 m hoch u. 2,40 m breit für das ganze Jahr gesucht. Scheune, Halle o. Wiese wäre gut. Tel. 0177/2897901

**Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!**

## MOTORRAD/ROLLER

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

## KENNELERNEN

**Suche Urlaubsbegleitung** mit Hilfe für Januar. W, bis 60 Jahre, mit Foto. Chiffre OW 4502

**Cenacolo Italiano.** Invito a tutti quelli qui vogliono parlare italiano di maniera regolare. Tel. 0172/7500409

## PARTNERSCHAFT

**Möchte Weihnachten nicht** allein sein. Suche netten Herrn ab 70 J., 1,76-1,80 m groß, für eine gemeinsame Zukunft. Tel. 06172/1377415

**Ich suche einen sicheren Hafen**, wo ich ankern kann, ohne Angst vor dem Glücklichen sein zu haben. Ich bin romantisch, 55 J. alt. Ich suche einen freundlichen Mann im Alter von 60-80 Jahren. Chiffre OW 4501

**Gesucht wird!** Dame, elegant und eloquent, von ihm, 63, 181, NR. Für das Eine sowie das Andere! Bin selbstständig und finanziell unabhängig mit Feriendomizil am Meer. Bitte n. ernst gemeinte Zuschriften, keine E-Mail-Adresse, und bitte mit Bild, falls vorhanden. Chiffre OW 3901

**Rentner sucht Mitbewohnerin**, auch Ukraine, Russldt., für hübsche, kuschelige Wohnung. Interesse? Tel. 06171/76452

## PARTNERVERMITTLUNG

**Brigitte, 76 J.**, habe jahrelang gezögert, diesen Schritt zu gehen, doch genau dies war mein Fehler. Ich muss mein Glück selbst in die Hand nehmen u. suche Sie jetzt mit dieser Annonce. Bin verwitwet, frauliche Figur u. liebevoll. Schön wäre es, das Glück wieder teilen zu können. Würde mich freuen, wenn Sie sich melden. pv Tel. 0176-34488463

**Dora, 77 Jahre jung**, hier aus d. Gegend, bin eine einfache, ruhige Frau, mit guter Figur und etwas mehr Oberweite, ich kann gut haushalten und koche für mein Leben gern. Seit kurzem bin ich leider verwitwet, habe ein Auto und bin nicht ortsgelassen. Wir bereden alles wenn Sie anrufen pv Tel. 0157 - 75069425

**Hübsche Dagmar, 71 J.**, begabte Köchin u. ordentl. Hausfrau. Bin gut drauf, gesund, vielleicht etwas zu vollbusig. Ich suche e. soliden Mann mit inneren Werten, mit dem ich mich gut verstehen kann. Möchten Sie mit mir glücklich sein? Bin familiär unabhängig u. gerne können wir auch zusammen wohnen. pv Tel. 0176-56841872

## BETREUUNG/PFLEGE

**Ich bin Rentner** mit Immobilie in 61462 Königstein/Ts. Ich suche eine Pflegekraft im Haus für 2 Std. täglich, jeweils 1 Std. vormittags, 1 Std. abends. KFZ ist erforderlich. Erbitte Angebot! Tel. 06174/4474

**Liebevoll. Zuhause. Betreut.**  
www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus  
06171 - 89 29 539

Brinkmann

**PROMEDICA PLUS**  
Tel. 06172-59 44 003  
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause  
PROMEDICA PLUS Hochtaunus  
www.promedicaplus.de/hochtaunus

- zuverlässig  
- kompetent  
- erfahren  
www.ask-shs.com  
Info@ask-shs.com  
Tel.: 06172-2889191  
"24 Stunden Betreuung"  
ZU HAUSE  
ask senioren home-service

## SENIOREN-BETREUUNG

**Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.** Tel. 06172/287495

**Brauchen Sie Hilfe** bei Internet, Handy und PC? Vertrauen Sie auf empathische Unterstützung unter: Tel. 0151/25591674

## KINDERBETREUUNG

**Gelegentliche Babybetreuung** gesucht. Mein Name ist Amelie, ich bin 2 Monate alt, wohne in Königstein-Falkenstein und suche zur Unterstützung meiner Eltern eine liebe, erfahrene Leih-Oma, die Freude daran hat, mich bei Bedarf stundenweise zu betreuen. Ich freue mich über Ihre Nachricht mit Referenzen. Chiffre VT45/01

**Familie aus Königstein** sucht eine liebevolle, flexible Leihoma für unsere beiden Söhne (6,1). Tel. 0176/55609907

**Studentin/Nanny** für Kinderbetreuung Mo, Di, Do von 14-17 Uhr in Königstein/FS. 1, 2 oder 3 Tage möglich. Tel. 0179/6914158

## IMMOBILIENMARKT

## GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

**Wir suchen ein Baugrundstück** in und um Bad Homburg oder auch ein Abrisshaus mit Grundstück in und um Bad Homburg. niviensabry@web.de

**Von Privat, ohne Makler:** Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

**Von Privat an privat:** Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

## IMMOBILIEN-GESUCHE

**Junge Familie**, ein Kind, sucht ein Haus zum Kauf von Privat im Radius von 30 km um den Hochtaunuskreis. Bis 400.000,- €. Tel. 0173/6802655

**Wir suchen ein Mehrfamilienhaus** von Privat zum Kauf. Tel. 0177/8040808

**Suche Privat von Privat** ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

**Von Privat:** suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

**Ein Haus mit Garten** in Oberursel zum Kauf suchen wir, eine Oberurseler Familie. Tel. 0162/7369599

**4-Zi.-Whg. z. Kauf gesucht.** Renovierungsaufwand gering, 85-120 m<sup>2</sup>, für Fam. m. Kindern, bevorzugt in Kronberg, KP bis 500.000,- € wohnung61476@freenet.de

## IMMOBILIEN-ANGEBOTE

**Bad Homburg**, Nähe Zentrum, 4-Zi.-Whg., BJ 1972, saniert und renoviert, Balkon-Loggia, 1. Stock, Lift, provisionsfrei. Kein Makler. Preis: 550.000,- € plus Einzelgarage. Tel. 0172/3727484

**4,5-Zimmer-Wohnung**, 112 m<sup>2</sup>, 1. Stock, gepflegte Wohneinheit im Rosengärten Oberursel, Nähe FIS, Edeka, U3, 440.000,- € + Einzelgarage 20.000,- €. Tel. 06171/8661042

**RMH Bad Homburg**, 78 m<sup>2</sup> Wfl., 20 m<sup>2</sup> Nfl., Grdst. 135 m<sup>2</sup>, 3 Zimmer, Wohnküche mit EBK, G-WC, Bad m. Wanne, neuwertige Heizung. Zentrale Lage, 15 min. bis Innenstadt, gute Anbindung ÖPNV. Bitte keine Makleranfragen! Preis 395.000,- €. Tel. 0176/61244064 / useel@aol.com

**Sehr gute Lage Kronberg Stadt:** 3-4 Zimmer Wohnung von Privat zu verkaufen. Schöne, ruhige und sonnige Lage am Victoriapark / Jaminstraße, wenige Minuten von der Stadtmitte, repräsentativer Grundriss mit über 120 m<sup>2</sup> und 2 Balkonen (Blick ins Grüne), gute Einbauküche, Holzparkett, Tiefgaragenstellplatz mit Fahrstuhl bis zur Wohnung (stufenloser Zugang), ohne Makler, 578.000,- € (inkl. Tiefgaragenstellplatz im Gegenwert von 18.000,- €). Herr Paulsen. Tel. 0177/4498162 Ceodel8@aol.com

## MIETGESUCHE

**Wohnungssuche:** Junger Mann (36 Jahre) in Festanstellung sucht kleine Wohnung bis 500,- € kalt. Tel. 0175/2020241

**Ruhige u. nette Rentnerin** o. Tiere, NR, sauber, sucht 1-2 Zi.-Whg. in Bad Homburg ab Jan. 2024. Tel. 06172/996996 (abends) oder Mobil: 0162/1343165

**Suche für meine Mutter** und mich (beide im Ruhestand) eine Wohnung in Bad Homburg (Parterre oder mit Aufzug). Tel. 0203/73868236

## VERMIETUNG

**Oberursel Oberstedten**, helle 2-Zi.-Wohnung 72 m<sup>2</sup> im 2. OG, in 3-Pt.-Haus, komplett renoviert, Parkett, neue EBK, Kellerraum, Waschkeller, kein Balkon, KM 750,- € + NK, ab sofort, von Privat: Tel. 0170/9126533

**Von Privat:** Schöne helle, ruhige 3-Zi.-DG-Whg in Bad Homburg, 68 m<sup>2</sup>, moderne EBK u. Duschbad, Abstellraum, Keller, nahe Kirdorfer Feld, kleine Einheit, zu vermieten ab 01.02.24. KM 750,- €, NK 180,- €, 3 MM Kautio. wohneninbadhomburg@gmx.de

**Gelegenheit: Wöllstadt.** Kernsanierte, große 4-Zimmer-Wohnung, 120 m<sup>2</sup>, 1 OG, auf historischem Bauernhof, verkehrsgünstig gelegen. Gartenbenutzung möglich. Warmmiete 1.250,- €. Tel. 0160/90534997 oder ab 20 Uhr: 06034/5260

**Bad Homburg v.d.H.**, schöne und gepflegte 2-Zi-Wohnung mit Blick in Garten und Balkon. Ca. 56,5 m<sup>2</sup>, tgl. Bad, EBK, KFZ-Stellplatz auf Wunsch. 630,- € + NK 300,- € + Stellplatz 50,- € + 3 MM Kautio. Tel. 06196/24513

**Glashütten:** 3 Zi, Kü, Bad, Keller-raum, Terrasse, Garage, Garten ab 01.01.24 frei. Tel. 06174/4841

## KOSTENLOS

**21 Puzzles** mit 1000-2000 Teilen u. Lokschnitten Märklin, 3 Loks. Tel. 06172/453535

## NACHHILFE

**Prof. Lernbegleit.** v. erf. Pädag. (54), D-sprachförd., auch LRS/ADHS, Probestd., Starterkit, priv., OU/HG/FFM. Tel. 0151/70152087 18-23h

**Deutsch f. alle Klassen** mit Hilfe in Rechtschreibung u. Textinterpretation erteilt prof. Lehrkraft; auch Grammatik-Kurse. Tel. 0162/1545972

**Intensivkurse Latein helfen**, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

**Kurse in Mathematik** verhelfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

**Lehrerin, prüfungserfahren**, gibt Nachhilfe in Deutsch und Französisch. Tel. 0172/7429175

**Mathe u. Physik** besser meistern! Nachhilfe-erfahrene Physiker hilft für alle Klassen bis Abi inkl. LK mit Einzelunterricht bei Ihnen zu Hause. Tel. 0172/6944644

**lokal & von privat an privat**  
**KLEINANZEIGEN**

**STELLENMARKT**

**STELLENANGEBOTE**

**5-köpfige Familie mit Hund** sucht taffe, liebevolle Haushälterin (Putzen, Garten, Kinder etc.) in Oberursel-Mitte für 12 Stunden/Woche. Nur angemeldet. Tel. 0172/7565790

**Putzhilfe gesucht**, die auch gerne und gut bügelt. Drei Stunden, nur nachmittags, alle 14 Tage nach Bad Homburg (Am kleinen Tannenwald). Tel. 0151/41477593

**Haushaltshilfe**, 4 Std. pro Woche, für Haus (2 Pers.) in Steinbach gesucht. Tel. 0174/5110287

**Berufstätiger Rollstuhlfahrer** in Oberursel sucht zur Ergänzung seines Teams, kräftige, sorgsame, tierliebe, deutschsprachige Pflegekraft in Teilzeit oder Minijob. Kernarbeitszeiten 7-10 Uhr u. 21-23 Uhr im Schichtdienst.  
job15oberursel@gmx.de

**Mach mit bei uns!** Mitarbeiter gesucht. Versierter Handwerker (Fliesenleger, Maler), möglichst mit Führerschein u. PKW. Gern auch auf 520,- €-Basis. Ruf gleich an.  
Tel. 0174/5110287

**Suche für Oberems eine Putzhilfe** 1x 3 Stunden/ alle 14 Tage.  
Tel. 0151/52877808

**Hausmeister/Gartentätigkeit**, Bringdienste etc. als Nebentätigkeit in Verrechnung mit e. 2-Zi.Wohnung, EBK, 60 m² in Kronberg an zuverlässigen deutschsprachigen, netten Herrn zu vergeben. Bewerbungen an:  
haushaltshilfe-neu@t-online.de

**Zuverlässige Putzhilfe** für 3-4 Std./Woche, freitags, in Glsh.-Oberems gesucht. Ab 18 Uhr unter:  
Tel. 01516/5430524

**STELLENGESUCHE**

**Zu viel Papierkram?** Ich biete an: Ordnung-/Ablagesystem, Steuervorbereitung, Privatsekretariat. Büromanagement/Backoffice für kleine Unternehmen. Tel. 0172/9625126

**Erfahrener Handwerker** renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0162/9108464

**Innenausbau, Trockenbau**, Maler- und Tapezierarbeiten, Fliesenlegen, Parkett- und Laminatverlegung sowie Fassaden und Terrassenarbeiten. Tel. 0176/23690725

**Innenausbau und Außenarbeiten**, Bad- und Küchensanierung. Fliesenlegen, Trockenbau, Tapezieren, Parkett, Laminat, Fassaden und Pflasterarbeiten. Tel. 0157/38136689

**Renovierung:** Maler- u. Tapezierarb., Trockenbau, Fliesen-/Bodenverleg. Wir renovieren nach Ihren Wünschen und mit Qualität! Tel. 0173/6802655

**Schnelles, zuverl. und preisw.** Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Bei Interesse bitte melden unter:  
Tel. 01578/3163313

**Landschaftsgärtner:** Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172/4085190

**Privat-Chauffeur:** Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstat., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

**A-Z-Meister-Rolläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen.** Tel. 0171/3311150

**Sie suchen, Sie bieten, Sie finden.**

Unser Kleinanzeigenmarkt Privat an Privat lässt keine Wünsche offen! Egal ob direkt per Telefon oder diskret über Chiffre:  
Suchende und Anbieter finden schon über wenige Zeilen zusammen.  
Noch Fragen?  
Unter **06174-9385-0** helfen wir Ihnen gerne weiter!

**Baumfällung**, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/5084559

**Gelernter Maler-/Lackierergeselle** führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

**Renovierungen aller Art:** Fliesenlegen, Parkett- und Laminat, Trockenbau, Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenarbeiten. Schnell, qualitativ und zuverlässig.  
Tel. 0157/58666956

**Gärtner sucht Gartenarbeit.** Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0162/9108464

**Zuverlässige Frau sucht Arbeit** zum Putzen und Bügeln in Oberursel, Königstein und Kronberg.  
Tel. 0174/6044974

**Zuverlässige Frau sucht Putzstelle** in Privathaushalt in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Oberursel.  
Tel. 01521/7425214

**Zuverlässiger Gärtner** erledigt Gartenarbeit aller Art: z. B. Sträucher- u. Heckenschnitt.  
Tel. 0160/91039204

**Handwerker sucht Arbeit.** Erfahrungen im Trockenbau, Bad-Sanierung, Laminat/Vinyl verlegen, Tapezieren, Holzdecken, Balkon-, Treppen-Sanierung u.v.m.  
Tel. 0162/5899756

**2 zuverlässige Frauen** suchen Arbeit im Privathaushalt zum Putzen.  
Tel. 01578/1283622

**Rasen mähen**, Hecken schneiden, Laub kehren und entsorgen, Bäume fällen. Gärtner sucht Arbeit. Auch Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

**Zuverlässige, sorgfältige**, deutschsprachige Frau pflegt Ihre Büroräume und Praxis oder auf Rechnungsbasis.  
Tel. 06172/3801296

**Nette und erfahrene Frau** sucht Putz- und Bügelarbeit in Kelkheim  
Tel. 0176/20469931

**Renovieren mit Biss!** Ihr günstiger Renovierungsfachmann. Wir übernehmen perfekte Maler- und Tapezierarbeiten. Bodenverlegung, Fassadenbau, Gebäudesanierung, Dachziegelreinigung/-sanierung und Kanalabreinigung nach Ihren Wünschen. Tel. 0174/5110287

**Landschaftsgärtner** sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung)  
Tel. 0177/1767259, 06171/200583

**Gärtner sucht Gartenarbeit.** Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse:  
Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

**Erfahrener polnischer Handwerker** bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (Tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten.  
Tel. 0157/78482071

**Gelernter Maler (Rentner)** erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, Verputzen, Renovieren, Trockenbau, Whg.-Auflösung. Tel. 0171/8629401

**Erledige legal, preiswert, gut** und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen.  
Tel. 0162/4209207

**RUND UMS TIER**

**Private Hundbetreuung gesucht** - 1 bis 2 Mal pro Woche in Weißkirchen, Stierstadt oder Bommerheim. Kleine Hündin (knapp 2 Jahre, 9 kg, kastriert) sucht zuverlässige Betreuung, idealerweise mit Hund als Spielkamerad. Wir freuen uns über Ihren Anruf unter:  
Tel. 01573/4403737

**Luna**, ca. 6 Jahre und blind, sehr herzlich und verschmust. Verträglich mit anderen Tieren. Sucht dringend ein Zuhause bei netten Menschen. Bei ernstem Interesse:  
Tel. 0172/6915130

**UNTERRICHT**

**Diplom-Spanisch-Lehrerin:** möchten Sie Spanisch lernen? Ich (Muttersprachlerin) erteile Unterricht u. Nachhilfe.  
Tel. 06172/944426 od. Tel. 0172/8711271

**Wenn Dir bisher Sudoku** lateinisch vorkam, dann versuch's doch mit info@sudoku-point.de! Am 1. Freitag im Monat im Orscheler Genuss ab 15 Uhr. Vorankündigung erwünscht.

**Italienisch Sprachunterricht** von Muttersprachlehrer für Anfänger u. Fortgeschritten, einzeln u. kleine Gruppe.  
Tel. 06172/764775 u. 0160/93426110

**Endlich Französisch in Angriff** nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner.  
Tel. 06174/298556

**International renommierte** Konzert-Sängerin erteilt Gesangs-Unterricht. Eine produktive Möglichkeit zu neuer kreativer Stabilität. Vielseitige Ausbildung: Lied, Oper, Geistliche Musik, Moderne, Populäres. Hilfreich bei Stimm-, Atem- und Koordinations-Problemen. Langjährig: Dozentin an Musikhochschule Stuttgart / Leiterin Kelkheimer Tage Alter Musik. Versierte, mehrsprachige Musikerin: Korrepetition, Coaching, Ensemble. Traditionelle Gesangs-Ausbildung / einfühlsame mentale Förderung. Unterrichts-Räume mit guten Flügeln: Kelkheim-Fischbach. / oder KLANGFORUM in Frankfurt-Niederursel. Tel. 0173/5156206 belcanto.spohr@t-online.de

**Endlich Englisch meistern!** Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner.  
Tel. 06174/298556

**Wer nicht neugierig ist, erfährt nichts.**  
Johann Wolfgang von Goethe

**VERKÄUFE**

**Piano Palme**  
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB  
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha  
Friedberg 06031-92576 · www.piano-palme.de

**Moderne Damenbekleidung** Gr. 46-50, teilw. NEU, wegen Größenwechsel, von Privat, billigst zu verkaufen.  
Tel. 0179/1336442

**Dunlop-Racing Rennr.** 4.50x13", gebr. f. Schauzw., 300,- €; Schutzg.-Schweißg. Güde MIG 155/4 inkl. Flasche u. Draht, 130,- €; Hymmer-Alu-Bohle, klappb., 3.500 mm Lg., neu 600,- €, jetzt nur 300,- € (wegen Fehl.); Oldtimer Suzuki GS, 500,- €, BJ. 79, 4 Zyl., aus Sammlg., 3.950,- €, Tel. 06181/74414

**Klavier Stollenwerk** First Love Genio m. Stummschaltung, schwarz poliert, H115/B155/T55cm, gebraucht. NP: 4.550,- €, für 1.630,- € VB, neu gestimmt. Tel. 0172/6211121

**Wohnungsauflösung**, auch Keller, Garage (Möbel, Hausrat, Werkzeug, Hometrainer etc.) HG, Zum Bornberg 3, am 10.11. v. 14-16 Uhr, am 11.11. v. 11-14 Uhr, am 12.11. v. 11-13 Uhr, Zufahrt am besten von Friedrichsdorfer Str.

**E-Bike sowie Heimtrainer** umständehalber abzugeben! Rixe-Bike m. 2 Akkus, wenig gebraucht, 350,- € VB. Kettler-Astor Hometrainer, guter Zustand, 80,- € VB. Tel. 06171/2791466

**„Tolles Weihnachts-Geschenk“!** Esstisch, Massiv-Kiefer, Maße: 2 x 1 m, sehr schöne Maserung, Tischplatte 4cm, Tischbeine demontierbar, 2 Schubladen, Preis VB 379,- €. Tel. 0171/3162317

**Kinderkleidung** (Baby bis 5 Jahre), auch Schuhe, günstig abzugeben - mehrere Kisten. Tel. 0173/6990875

**Lederfernsehessel (ERPO)** m. Fußhocker cognacfarben, neuwertig, NP 2600,- € für 500,- € zu verkaufen. 2 Couchtische fichte mit Schublade neuwertig, je 90,- € 64x68x51 cm. Tel. 0151/56317230

**Haushaltsauflösung** am Samstag, den 18.11.2023, 10-17h, Porzellan von Rosenthal und Villeroy & Boch, Kleinmöbel, Cor Conseta Ledersofa, diverse Haushaltsgeräte und vieles mehr. Viktoriastr.1, 61476 Kronberg. Völlger Tel. 0172-6908137

**Günstig abzugeben:** Granitplatten 40x40, 64 St. f. Wege, Glasballonflaschen auch für Vasen oder Apfelweine, Abluftwäschetrockner v. Miele. Tel. 06195/62680

**VERSCHIEDENES**

**A-Z-Entrümpelungen**, A-Z-Umzüge, A-Z-Transporte, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Kundenservice. Tel. 0171/3311150

**Entrümpelungen von Haus**, Wohnung, Keller, Garage, schnell, sauber, günstig. Deutsche Facharbeiter, seit 30 Jahren. Tel. 0171/3211155 oder 06171/4251

**Haushaltsauflösungen** und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

**Sehr geduldiger Computer-Senior** (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (Kein Apple). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

**Fenster schmutzig?** Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

**Computerspezialist, IT-Ausbilder** bietet Ihnen Virusentfernung, Reparatur, Router Tausch, Internet, Telefon WLAN Konfiguration, Fernwartung. Tel. 06172/123066

**DIPLOMATIE STATT KONFLIKT** STOP WHO-PANDEMIE-VERTRAG STOP BARGELD-VERBOT Spaziergang jede Woche in: Frankfurt, Zeil 2, Sa. 15-18h B-Hmg., Rathauspl., Mo. 18-19h Obl., Adenauerallee, Mi. 18:30h

**PC-Service Haas**, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf:  
Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

**Klavierstimmer Ingmar Pfeffer** Klavier- u. Cembalobauer Konzerttechniker. Tel. 06195/2972

**Professionelle PC-Hilfe** bei Computer-Problemen, Rentner-Schulungen, Datenrettung und Computer-Bau. Kontaktieren Sie mich gerne! Ihr IT-Experte Tel. 0152/55957361

**Wir digitalisieren Ihre Erinnerungen!**  
Super8 Filme, Videokassetten, Dias, Schallplatten und mehr... In bester Qualität bei uns im Haus produziert.  
**Ringfoto König**  
Louisenstr. 89  
61348 Bad Homburg  
Telefon 06172-685270

**Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen**  
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.  
**Michael Thorn Dienstleistungen**  
Tel.: 06196/6526872  
www.haushaltsaufloesung-profi.de

**SCHOBER UMZÜGE**  
MÖBELSPEDITION  
65835 Liederbach / Ffm. Höchstler Straße 56  
Tel.: 069 - 77 70 65  
Mobil: 0171 - 600 46 30  
Schober-Umzuege@t-online.de  
http://www.umzuege-schober.de

**Denn sie wissen, was sie tun.**  
Unsere Kunden kennen und schätzen unsere Leistungen im regionalen Medienmarkt: hohe Reichweite, starke Akzeptanz beim Leser, Zuverlässigkeit, Seriosität und eine Beratung, wie man sie sich wünscht.  
**Und was können wir für Sie tun?**

**Private Kleinanzeige**  
Gesamtauflage: 144.650 Exemplare  
und/oder Liederbacher (4.800 Ex.)/ Glashüttener Anzeiger (2.600 Ex.)  
Kellheimer Zeitung · Oberurseler Woche und Bad Homburger Woche  
Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Eschborner Woche  
Schwalbacher Woche · Bad Sodener Woche · Steinbacher Woche

**Verlagshaus Taunus Medien GmbH**  
61462 Königstein · Theresenstraße 2  
Fax 06174 9385-51 oder an pap@hochtaunus.de

**Anzeigenschluss Dienstag, 12.00 Uhr**  
Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).  
**Chiffre:**  Ja  Nein  
**Auftraggeber:** Name, Vorname

Straße \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_  
Unterschrift \_\_\_\_\_  
IBAN \_\_\_\_\_  
BIC \_\_\_\_\_  
Unterschrift \_\_\_\_\_

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. **Eine Rechnung wird nicht erstellt.** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

**Ich möchte schalten in:**  
 Kelkheim (Gesamtauflage)

**Preise:** (inkl. Mehrwertsteuer)  
 bis 4 Zeilen 14,00 €  
 bis 5 Zeilen 16,00 €  
 bis 6 Zeilen 18,00 €  
 bis 7 Zeilen 20,00 €  
 bis 8 Zeilen 22,00 €  
je weitere Zeile 2,00 €

**und/oder:**  
 Liederbach  
 Glashütten (14-tägig)

**Für jede weitere Zeitung berechnen wir weitere 8,50 € (inkl. MwSt.)/ pro Anzeige**

**Chiffregebühr:**  
 bei Postversand 5,00 €  
 bei Abholung 2,00 €

**Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:**

## Stellenmarkt

Aktuell

## Altkönig-Stift

...DER Ort, der Leben und Arbeit verbindet



Wir bieten unseren rund 600 Bewohnerinnen und Bewohnern seit über 50 Jahren ein Zuhause in einer Gemeinschaft, deren Grundlage der Solidargedanke unserer gemeinnützigen Genossenschaft ist. Eine zeitgemäße und außergewöhnliche Rundum-Versorgung ermöglicht den 500 Bewohnerinnen und Bewohnern der Appartements und 114 Bewohnerinnen und Bewohnern im stationären Bereich ein Leben in größtmöglicher Selbstständigkeit. Mehr als 300 engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie ein umfangreiches Serviceangebot kennzeichnen den hohen Leistungsstandard des Altkönig-Stiftes. Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

### Teamleitung (m/w/d) für den Empfang

Vollzeit im Tagdienst

## Ihre Aufgaben:

- Koordination, Kontrolle und Verantwortung für den Personaleinsatz am Empfang
- Empfang und Betreuung der Bewohner und Besucher des Hauses
- Annahme und Weiterleitung der internen und externen Telefonate
- Überwachung der sicherheitsrelevanten Anlagen, wie z. B. Wohnernotruf
- Entgegennahme von Zimmerreservierungen für unsere Gästewohnungen und deren Abrechnung
- Führen der Hauptkasse, Buchung von Zahlungsein- und -ausgängen
- Bestellung und Verwaltung des Büromaterials

## Sie bringen mit:

- Eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Leitungserfahrung wünschenswert
- Mehrjährige Erfahrung in der Kundenbetreuung, wünschenswert im Empfangsbereich
- Engagiertes und zielorientiertes Handeln sowie eine selbstständige Arbeitsweise
- Ausgeprägte Dienstleistungsorientierung
- Bereitschaft zu Wochenend- und Feiertagsdienst
- Erfahrungen und Freude im Umgang mit älteren und hilfsbedürftigen Menschen
- Eine positive und wertschätzende Kommunikation mit älteren Menschen, Angehörigen und dem gesamten Team

## Wir bieten Ihnen:

- Eine attraktive leistungsgerechte Vergütungsstruktur sowie 29 Tage Urlaub pro Kalenderjahr
- Umfangreiche Zusatzleistungen, wie bspw. ein 13. Monatsgehalt, eine leistungsorientierte Jahresprämie, betriebliche Altersvorsorge mit 2/3 Arbeitgeberbeteiligung, Urlaubsgeld, JobRad, Fitnessangebote etc.
- Eine ausführliche Einarbeitung und Mitarbeit in einem motivierten und engagierten Team
- Einen zukunftsorientierten Arbeitsplatz in einem niveauvollen Umfeld
- Ein hervorragendes Betriebsklima
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeitgestaltung
- Individuelle interne und externe Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt und Sie möchten sich gerne bei uns einbringen? Dann bewerben Sie sich jetzt und senden uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung per Mail.

Altkönig-Stift eG – Personalabteilung

Frau Claudia Heinrich, E-Mail: [karriere@altkoenig-stift.de](mailto:karriere@altkoenig-stift.de)  
www.altkoenig-stift.de – Tel. 06173/311010

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Für unser Frischelager für Wurst- und Fleischwaren suchen wir schnellstmöglich einen

### Lagerist/Lagerverwalter (m/w/d) Vollzeit/Teilzeit

**Einsatzzeiten:** Montag bis Freitag, 5:00 Uhr bis 14:00 Uhr oder nach Absprache

**Es erwarten Sie folgende Aufgaben:**

- Lagerorganisation
- Kommissionierung
- Disposition

**Wir erwarten:**

- Selbstständiges Arbeiten
- Einsatzbereitschaft
- Sicherer Umgang mit frischen Lebensmitteln
- Teamfähigkeit
- Gute Arbeitsorganisation
- Belastbarkeit

**Wir bieten:**

- Eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgabe
- Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Familiäres Betriebsklima
- Mitarbeiterabbatt

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:  
E-Mail: [info@eckart-fleischwaren.de](mailto:info@eckart-fleischwaren.de) oder per Tel. 06171-74021



Tanusstraße 87 · 61440 Oberursel

## BRITTA STIEL

RECHTSANWÄLTIN  
sucht gelernte/n  
**Rechtsanwalts-  
fachangestellte/n m/w/d**  
sowie **Schreibkraft m/w/d**  
auf TZ- oder Minijobbasis.  
Bitte Bewerbung mit  
Lichtbild per E-Mail an:  
[info@anwaltskanzlei-stiel.de](mailto:info@anwaltskanzlei-stiel.de)

### Unser Hotel-Team sucht Verstärkung:

**Mitarbeiter/in (m/w/d) – Vollzeit**  
für die Spülküche

**Mitarbeiter/in (m/w/d) – Minijob**  
für den Restaurant-Service

**Mitarbeiter/in (m/w/d) – Minijob**  
für die Zimmerreinigung

**Mitarbeiter/in (m/w/d) – Minijob**  
für die Frühstückszubereitung

**Mitarbeiter/in (m/w/d) – Minijob**  
für die Spülküche

Stiftung Reformhaus-  
Fachakademie

Gotische Straße 15

61440 Oberursel-Oberstedten

Tel. 06172 3009-840 (Herr Bürger)

Mail: [d.buerger@rfa-oberursel.de](mailto:d.buerger@rfa-oberursel.de)[www.akademie-gesundes-leben.de](http://www.akademie-gesundes-leben.de)

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

### Medizinische/n Fachangestellte/n (m/w/d)

am Standort Oberursel und/oder Friedrichsdorf in Vollzeit (38,5 h/Woche)

- Sprechstunden- und OP-Assistenz
- Labortätigkeiten
- Patientenmanagement
- evtl. Sprechstundenorganisation

Die vollständige Stellenanzeige finden Sie auf  
[www.medicorium.de/karriere](http://www.medicorium.de/karriere)

Haben Sie Interesse?  
Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen  
Bewerbungsunterlagen  
per E-Mail an

[bewerbung@medicorium.de](mailto:bewerbung@medicorium.de)

MediCorium

Zentrum für  
Dermatologie und Ästhetik  
Dr. med. Daniela Greiner-Krüger  
und Kollegen

Nassauer Str. 10 • 61440 Oberursel

Auch kleine Anzeigen  
bringen oft großen Erfolg!

**Nachhilfelehrer (m/w/d)**  
in Königstein und Kronberg  
gesucht.

Tel. 06171 206 2234

## adiuvare Taunus GmbH

Die **adiuvare Taunus GmbH** sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt

### Unterstützungspersonal (m/w/d)

befristet in Vollzeit (39 Std./Woche) für den Aufgabenbereich des Telefondienstes in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich „Ausländer, Flüchtlinge und Personenstandswesen“ des Hochtaunuskreises.

Die monatliche Vergütung beträgt bei einer Vollzeitstelle mit 39 Std./Woche 2.456,51 € brutto.

**Ausführliche Angaben zum Stellen- und Anforderungsprofil finden Sie auf unserer Homepage:**  
<https://www.hochtaunuskreis.de/Verwaltung/Jobs-Karriere/Stellenmarkt/>

Das Bewerbungsmanagement wird im Auftrag der adiuvarare Taunus GmbH durch den Hochtaunuskreis durchgeführt. Ihre Kurzbewerbung (Anschreiben, Lebenslauf und Angabe über den frühestmöglichen Dienstantritt) reichen Sie daher bitte in elektronischer Form bis zum 30. November 2023 unter  
<https://www.hochtaunuskreis.de/Verwaltung/Jobs-Karriere/Stellenmarkt/>  
ein oder alternativ in schriftlicher Form an:

Kreisausschuss des Hochtaunuskreises  
-Personalservice-

Ludwig-Erhard-Anlage 1-5  
61352 Bad Homburg v. d. Höhe

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Herr Janta (06172 999 9710) und Herr Hohl (06172 999 9500) gerne zur Verfügung.

## Hochtaunuskreis startet Kampagne zur Nachhaltigkeit – „Gemeinsam. Nachhaltig. Handeln“



**Hochtaunus (kb)** – Unter dem Motto „Gemeinsam. Nachhaltig. Handeln.“ startet der Hochtaunuskreis eine Kampagne als Global Nachhaltige Kommune Hessen. Die Kampagne unterstreicht das Engagement des Hochtaunuskreises, auf allen kommunalen Ebenen Ideen zur Nachhaltigkeit zu entwickeln und damit einen wertvollen Beitrag für die Welt zu leisten.

Landrat Ulrich Krebs stellte heute das ambitionierte Projekt, den neu gestalteten Löwen „Leo“ und den Info-Flyer zur Kampagne vor. Leo, das beliebte Maskottchen des Hochtaunuskreises hat den Landkreis bereits durch die Corona-Krise und bei Energieeinsparungen begleitet. Für die Nachhaltigkeitskampagne hat er

sich einen neuen Look zugelegt: Seine Mähne erstrahlt nun in leuchtendem Grün und auf seinem T-Shirt prangt eine stylische Erdkugel. Landrat Krebs und seine Kollegen trugen bei der Vorstellung ebenfalls das gleiche T-Shirt wie Leo, um die Einheitlichkeit und den Teamgeist der Initiative zu unterstreichen. Ein zentrales Element der Kampagne ist der neu entworfene Info-Flyer. Dieser gibt einen leicht verständlichen Überblick über das Projekt und kann sowohl digital als auch in gedruckter Form ausgegeben werden. Er vermittelt auf einfache Weise die wichtigsten Aspekte der Initiative und dient als grundlegende Informationsquelle für alle Interessierten. In Übereinstimmung mit den Zielen der Kampagne wurde der Kampagnenflyer in limitierter Auflage und ausschließlich auf weißem Recyclingpapier gedruckt, das mit dem Umweltzeichen „Blauer Engel“ ausgezeichnet ist. Dies unterstreicht das Engagement des Landkreises für umweltfreundliche Praktiken und die Reduzierung von Abfällen. Damit setzt der Landkreis nicht nur inhaltlich, sondern auch im praktischen Handeln ein Zeichen für Nachhaltigkeit.

„Diese Kampagne ist ein starkes Zeichen unseres Engagements für

Nachhaltigkeit auf lokaler Ebene. Wir sind stolz darauf, einen Beitrag zu leisten, um unsere Welt besser und nachhaltiger zu gestalten. Unser Ziel ist es, zusammen mit der Verwaltung, der Kommunalpolitik und anderen relevanten Stakeholdern, kommunale Handlungsempfehlungen im Kontext der Agenda 2030 zu entwickeln“, erklärte Landrat Krebs. Die umfangreichen Ziele der Nachhaltigkeitskampagne wurden von einer Projektgruppe in sechs wesentlichen Handlungsfelder geclustert. Um jedes dieser Handlungsfelder auch visuell zu repräsentieren und die Botschaft der Nachhaltigkeit weiter zu stärken, wurde auch hier für jedes Feld ein eigener „Leo“ entwickelt. Diese lebendigen Darstellungen des Maskottchens werden sowohl auf Social Media als auch in späteren Berichten als Key Visual für die jeweiligen Kapitel eingesetzt. So wird Leo zu einem markanten Botschafter für die verschiedenen Aspekte der Nachhaltigkeitsinitiative des Landkreises und jeder einzelne Bürger kann dazu etwas beitragen. Am Ende des Jahres wird die gesammelte Expertise in einer Nachhaltigkeitsstrategie zusammengeführt, um weitere Potenziale für eine nachhaltige Entwicklung auszuschöpfen. Damit setzt der Hochtaunuskreis ein

Zeichen für die Zukunft und zeigt, dass Nachhaltigkeit in der Kommunalpolitik eine zentrale Rolle spielt. Weitere Informationen zur Kampagne „Gemeinsam. Nachhaltig. Handeln.“ des Landkreises gibt es auf der Webseite [www.hochtaunuskreis.de](http://www.hochtaunuskreis.de)

#### Zusatzinfo:

Die Initiative ist eng an die Nachhaltigkeitsstrategie des Landes Hessen und die 22 Nachhaltigkeitsleitlinien des Landes angelehnt, was die Bedeutung und den Beitrag des Hochtaunuskreises zur nachhaltigen Entwicklung in Hessen unterstreicht.

#### Zusatzinfo zur Agenda 2030:

Die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung ist ein von den Vereinten Nationen im Jahr 2015 verabschiedeter Aktionsplan. Sie besteht aus 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) mit insgesamt 169 Unterzielen, die bis 2030 erreicht werden sollen. Die Themen reichen von Armut und Hunger über Gesundheit, Bildung und Geschlechtergleichheit bis hin zu erneuerbaren Energien, Klimawandel und Frieden. Die Agenda 2030 gilt universell für alle Länder und betont das Prinzip der „Niemanden zurücklassen“ (leave no one behind).

### Teilzeitsekretär/in (m/w/d)

zur Verstärkung unseres kleinen Teams gesucht, für ca. 9 Std./Woche (Mo., Di.), plus Urlaubs- und ggf. Krankheitsvertretung der Kollegin.

Individuelle Einarbeitung durch die Kollegin.

Schreibarbeiten mit „Microsoft Office“.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an:

**Sachverständigenbüro  
für Immobilienbewertung  
und Bauschäden  
Dipl.-Ing.**

**Christian Angersbach**  
Heuchelheimer Str. 14  
61348 Bad Homburg

E-Mail:  
[privat@angersbach.online](mailto:privat@angersbach.online)

**WaDiKu**  
Entrümpelungen  
von A-Z  
M. Bommersheim

**Wohnungsauflösung**

**Dienstleistungen  
Kurierdienste**

Mobil: 0176-45061424  
E-Mail: [wadiku@aol.com](mailto:wadiku@aol.com)

# Immobilien

Verkäufe • Vermietungen • Gesuche

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.  
**Königstein-Neubau**  
Kleine Einheit, Erstbezug in Kürze, 78 m<sup>2</sup>, 3 Zi., großer Balkon für **nur 398.000,- € inkl. Carport.**  
Bj. 2023, Energiebedarf 14,3, Klasse A+ Luft/Wasser-Wärmepumpe  
**☎ 06174 - 911 75 40**

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.  
**Schwalbach**  
REH mit großem Garten, 110 m<sup>2</sup> Wfl. plus Hobbyraum und Nutzfläche, 4 Zi., 314 m<sup>2</sup> Grundstück für **nur 490.000,- €.**  
Bj. 1965 Endenergiebedarf 303,10, Klasse H, Fernwärme  
**☎ 06174 - 911 75 40**

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.  
**Gartenwohnung Königstein**  
Lichtdurchfl. Whg., 3 Zi., 84 m<sup>2</sup> Wfl., Tageslichtbad, kleiner Garten für **nur 318.000,- € inkl. EBK und 1 TG-Platz.**  
Bj. 1995, Verbrauch 139 kWh, Klasse E, Gas  
**☎ 06174 - 911 75 40**

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.  
**Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen/vermieten?**  
**Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Schätzung.**



**Verkauf • Vermietung**  
**☎ 06174 - 911 75 40**

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**IMMOBILIEN-INFO**

**Aktion Verkaufswertschätzung**  
Guten Tag liebe Leserinnen und Leser, überlegen Sie, in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Verkaufswertschätzung. Hierbei wird nicht nur der reine Sachwert berücksichtigt, sondern auch die Verkaufschancen aufgrund der aktuellen Marktlage, der Zustand des Hauses und die entsprechende Nachfrage für Ihre Immobilie. Interessierte Kunden können unter Telefon 06174 9117540 einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Ihr  
*Dieter Gehrig*  
Dieter Gehrig

Angaben ohne Gewähr.  
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Allkönigstr. 7 · 61462 Königstein  
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

**PaXsecura – aus Erfahrung sicher**  
Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an PaX Sicherheitsfenstern und -türen, die Ihrem Wunsch nach mehr Einbruchschutz am besten gerecht werden.  
Unser qualifizierter Fachbetrieb ist beim LKA ein gelistetes Errichterunternehmen.



**KEINBRUCH**

Max-Planck-Straße 12  
65779 Kelkheim  
Tel. 0 61 95 - 91 15 94  
www.schreinereipreuss.de  
E-Mail: info@schreinereipreuss.de

**PaX**  
FENSTER UND TÜREN  
Partnerbetrieb

Schreinerei Preuß GmbH  
Raumgestaltung in Holz

**Werbung**  
will nicht überreden,  
sondern überzeugen.  
Werbung informiert  
über Produkte, über Preise.  
Nutzen auch Sie die  
Werbung!

**Büro/Praxisräume**  
Vermietung, repräsentative 5 Räume, 137 m<sup>2</sup>, 15,- €/m<sup>2</sup> + NK, verkehrsgünstig, 5 Parkplätze in Kronberg im Taunus  
**Tel.: 06174 22628 und 0170 8485880**

## Ein Dirigent und ein Flaschengeist auf Orientreise – Musikalisch begleitet vom Pindakaas Saxophon Quartett

**Kronberg (pf)** – Auf eine abenteuerliche und höchst vergnügliche Reise in den Orient nahmen das Pindakaas Saxophon Quartett und die Schauspieler Frank Dukowski und Marcell Kaiser Mädchen und Jungen, ihre Eltern, Großeltern und Verwandten am Sonntagnachmittag im Casals Forum mit beim letzten „Classic for Kids“-Konzert dieses Jahres. „Alla Turca“ war der musikalische Ausflug überschrieben nach dem dritten Satz aus Wolfgang Amadeus Mozarts Klaviersonate Nr. 11, dem Rondo „Alla Turca“, auch als Türkischer Marsch bekannt. Mit diesem flotten Marsch, statt auf dem Klavier vom Saxophon Quartett intoniert, begann das amüsante Theaterspiel, in dem später viele bekannte Melodien weiterer berühmter Komponisten wie Robert Schumann, Franz Schubert, Isaac Albéniz, Carl Nielsen und Jacques Ibert, aber auch von Jazz- und Weltmusikern wie Chick Corea und Rabih Abou-Khalil zu hören waren und eine wichtige Rolle spielten, ebenso wie der berühmte Kapellmeister und Dirigent Franz von Stock und der riesengroße und tollpatschige Flaschengeist Flitzmed, der zum großen Vergnügen vor allem der Kinder ständig die Anfangsbuchstaben seiner Worte verwechselte. Ihn hatte der Dirigent Franz



Das Pindakaas Saxophon Quartett, Dirigent Franz von Stock, „Flaschengeist“ Frank Dukowski und Marcell Kaiser auf der Bühne im Casals Forum  
Foto: Andreas Malkmus

von Stock versehentlich aus einer alten Flasche seines Onkels Gustav befreit, als er nach etwas suchte, was ihm, versteckt in seinem Dirigentenpult, helfen würde, die besondere Atmosphäre eines wichtigen Konzerts für Diplomaten und Würdenträger aus aller Welt zu schaffen. Musik sei Mathematik, hatte er zunächst verkündet. Aber erst durch eine ganz besondere Zutat ändere sie ihren Charakter. Eine Blume in seinem Pult, zeigte er den Kindern, macht Musik romantisch, für einen zackigen Marsch legte er einen Orden unter den Pultdeckel und für ein feierlich-fürstliches Stück ein

seidenes Spitzentuch. Der Flaschengeist Flitzmed aber, der zur Überraschung aller plötzlich mit viel Rauch aus Onkel Gustavs Flasche aufstieg, hatte ein gravierendes Problem: Ihm war vom bösen Räuberkönig Klaumoud sein Ring gestohlen worden. Den braucht er jedoch unbedingt, um Wünsche seiner Besitzer erfüllen zu können, wie es Aufgabe eines echten Flaschengeistes ist. Und so machten sich Franz und Flitzmed mit einem fliegenden Teppich auf den Weg zum Schloss des Räuberkönigs in einer Wüste am Ende der Welt, um den Ring zurückzuerobern. Unterwegs erlebten sie ei-

nen schrecklichen Sandsturm, labten sich auf einem orientalischen Markt an süßen Datteln und scharfen Gewürzen, die auf der Zunge wie Feuer brennen, folgten auf der Suche nach einer Oase und Wasser mehrmals einer Fata Morgana – „lass meinen Vater aus dem Spiel“, schimpfte der Dirigent unter dem Gelächter des Publikums –, erreichten aber schließlich doch das Schloss des Räuberkönigs. Der hatte sieben Jahre lang nicht geschlafen, damit ihm niemand den erbeuteten Wunschring stiehlt. Doch mit Hilfe einer Spieluhr mit dem Einschlaflied „Guten Abend, gut' Nacht“, die Franz von Stock glücklicherweise in der Tasche dabei hat, fielen ihm endlich doch die Augen zu, so dass Flitzmed sich seinen Ring zurück holen und wieder zaubern konnte. Sein erster Wunsch: Er verbannte Klaumoud in eine Flasche. Das Märchen mit seinen überraschenden Wendungen und urkomischen Wortspielereien, virtuos und abwechslungsreich musikalisch untermalt vom Pindakaas Saxophon Quartett, machte Kindern wie Erwachsenen so großen Spaß, dass sie sich mit lang anhaltendem Applaus bei den Musikern und Schauspielern bedankten. Ein gelungener Ausklang der Classic for Kids-Reihe dieses Jahres.

# Bauen & Wohnen



## Flexibilität ist Trumpf – Ob Sommergarten, Balkon oder Dachterrasse – mit passgenauen Lamellendächern wird jeder Ort zur Wohlfühlzone

(epr) Für alle, die ihren Außenbereich zu je(epr) FLEDMEX® Lamellendächern von All-



Ein FLEDMEX® Lamellendach passt immer, egal ob Dachterrasse, kleiner Balkon oder großer Sommergarten. Möglich wird diese Flexibilität durch die hauseigene Fertigung, dank der die Systeme stets passgenau auf individuelle Kundenwünsche zugeschnitten werden können. (Foto: epr/fledmex.com)

wetterdach ESCO bieten zuverlässig Schutz vor Sonne, Schnee, Regen und Wind und

schaffen (Frei-)Räume für pure Lebensqualität. Die flexiblen, formschönen und funktionalen „made in Germany“-Systeme passen sich jeder individuellen Gegebenheit an, egal ob Sommergarten, Poolanlage, kleiner Balkon oder große Terrasse, ob Sondermaße, Ecken und Kanten oder geschwungene Formen. Neben dem FLEDMEX® Standard mit innovativer Variodach-Technik verleiht z. B. das moderne Design des bestens isolierten FLEDMEX® De Luxe dem Zuhause einen zeitgemäßen und eleganten Charakter. Die teiltransparenten Thermolamellen sorgen stets für ausreichend Helligkeit, wobei das absolut blendfreie Licht sogar bis in angrenzende Räume vordringen kann. Bei beiden Modellen schützen die verstellbaren Lamellen in geschlossenem Zustand vor Witterung und UV-Belastung, während sie bei Schrägstellung eine angenehme Luftzirkulation sowie eine optimale Entwässerung und Selbstreinigung ermöglichen. Die Tragkonstruktion ist im persönlichen Wunschfarbton wählbar. Mehr unter www.fledmex.com.

**Sandstrahlen**  
Verzinken • Pulverbeschichten  
Alles in einer Hand  
www.sandstrahlarbeit.de  
Tel. 06122 5873680

**Ihr Weg in Ihr neues Zuhause!**

**Baggerarbeiten, Rodungen, Wurzelstockausfräsung**  
Tel. 0163/1915325  
**Firma Rentel**

**Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung.** Tel. 06171/6941543  
**Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen**  
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

**ZÖLLER & JOHN**  
Maler- und Anstreicherbetrieb GMBH  
Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb  
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung

**Unser Leistungsprogramm – jetzt zum Winterpreis:**

Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau  
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung  
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz

Am Salzpfad 19 • 61381 Friedrichsdorf  
Tel. 06007-7144 • Handy 0171-7828192 • Fax 06007-930644  
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de • www.zoeller-u-john.de

**Über 60 Jahre Komplettservice rund um den ÖLTANK**

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

- ◆ Tank-Reinigung ◆ Tank-Sanierung ◆ Tank-Demontage
- ◆ Tank-Stillegung ◆ Tankraum-Sanierung ◆ Tank-Neumontage

**TANK-MÄNGELBEHEBUNG**

**JETZT zu günstigen Winterpreisen. Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.**

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56  
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97  
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de  
Oberursel: ☎ 06171/7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122/50 45 88  
Mainz: ☎ 06131/67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104/20 19

## Kronberger Lichtspiele

mein Kino...

9. 11. – 15. 11. 2023

**Ein Fest fürs Leben**  
Do., Fr., Sa. + Mi. 20.15 Uhr

**Wochenendrebellen**  
Fr. + Sa. 17.30 Uhr  
So. 20.15 Uhr

**Weisst du noch**  
So. 17.00 Uhr  
Mo. + Mi. 17.30 Uhr  
Di. 20.15 Uhr

**Fallende Blätter**  
Mo. 20.15 Uhr  
Di. 18.00 Uhr

**Das fliegende Klassenzimmer**  
Sa. + So. 15.00 Uhr

**60 Jahre Kronberger Tierschutzverein – Regisseur zu Gast – Geheimnisse des Waldes**  
Sonntag 12.11. – 11.00 Uhr – kostenfreie Veranstaltung

www.kronberger-lichtspiele.de  
Klimatisiert **7.11** 06173/ 7 93 85

## AUKTIONSHAUS Oberursel

Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!  
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467  
www.auktionshaus-oberursel.de

## Genuss und Spiel im Repair Café

**Kronberg (kb)** – Am Samstag, den 18. November, von 15 bis 18 Uhr repariert das Team vom Repair Café des Vereins Aktives Kronberg wieder in der Markusgemeinde in Schönberg in der Friedrichstraße 50 in gewohnter Manier. Rolf Hansmann und Bernd Hose stehen für die Reparatur von kleinen Haushaltsgegenständen zur Verfügung, Elke Wilms bringt für die Ausbesserungen an Textilien ihre Nähmaschine mit. Für die „Kunden“ des Repair Cafés gilt der gewohnte Ablauf.

Aus Rücksicht auf die Vielzahl von Interessierten bietet das Team darum, möglichst nur einen zu reparierenden Gegenstand mitzubringen, um die Wartezeiten für die Nachfolgenden nicht zu lang zu gestalten. Eine Terminvergabe ist leider nicht möglich, da nicht abzuschätzen ist, wie viel Zeit die jeweiligen Reparaturen in Anspruch nehmen. Angestrebt wird eine Wartezeit von maximal einer halben Stunde. Die Reparaturen werden in der Reihenfolge des Erscheinens am Nachmittag durchgeführt. Es wäre hilfreich, auf der Homepage von „Aktives Kronberg“ den Reparaturwunsch kurz zu beschreiben, damit die Reparateure sich so gut wie möglich vorbereiten können. Das Repair Café findet dieses Mal mit Genuss und Spiel statt.

Es wird wieder ein Kaffee- und Kuchenangebot geben; zum kurzweiligen Miteinander stehen Scrabble, Mikado oder Abalone auf den Tischen bereit. Auf der Webseite von „Aktives Kronberg“ gibt es mehr Informationen und Reparaturscheine zum vorherigen Ausdrucken. Das Team möchte hiermit auch nochmals für Zuwachs im „Verein“ werben. Technisches Geschick und Freude an der Fehlersuche wären Voraussetzungen. Als Dank für die Arbeit gibt es viele glückliche Gesichter und ein großartiges Team an der „Reparaturbank“.

## Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

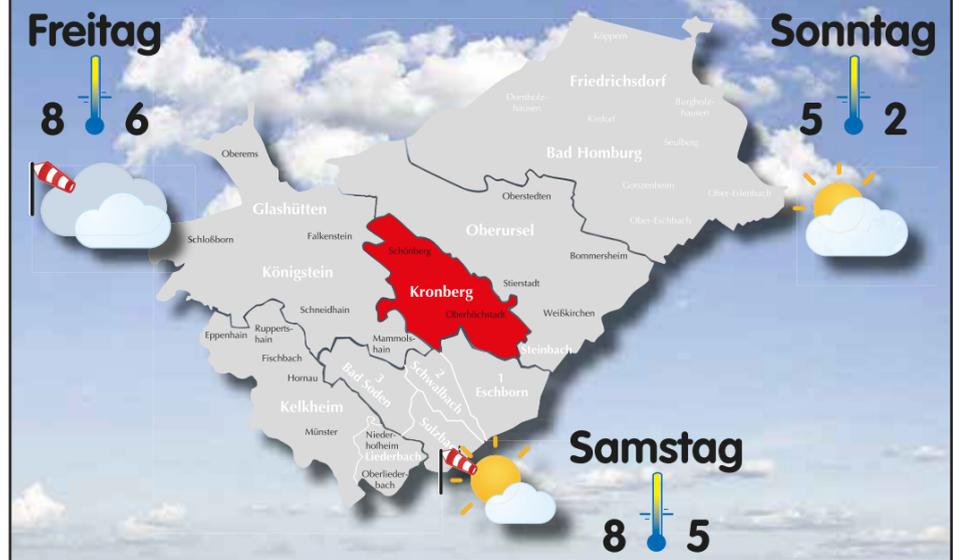


Elektrotechnik  
**Ritschel**

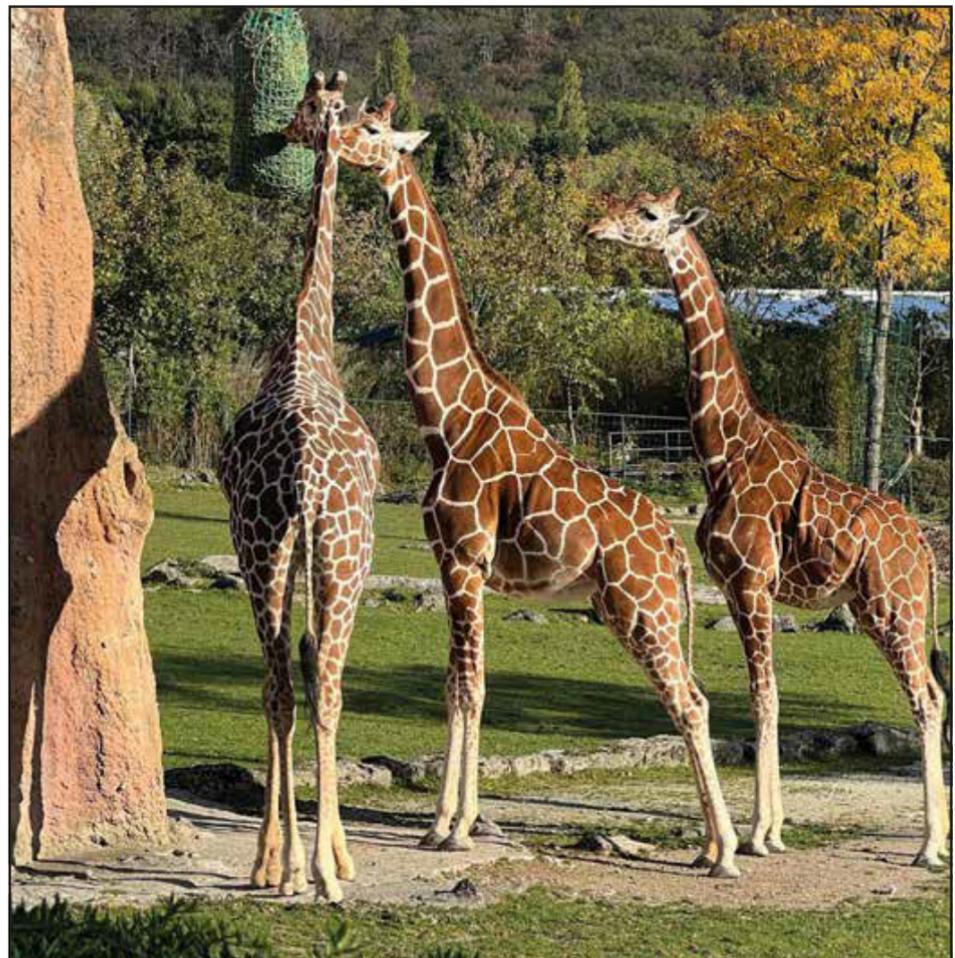
Beratung \* Planung \* Ausführung \* Service

**Elektrotechnik Ritschel**

Inh. Martin Ritschel  
Oberurseler Straße 5 · 61476 Kronberg  
Tel.: 06173 950102 · Fax: 06173 950103  
info@elektro-ritschel.de  
www.elektro-ritschel.de



## Giraffenhaltung im Opel-Zoo - Neue Netzgiraffe aus Frankreich angekommen



Die Netzgiraffen „Maja“, „Timon“ und „Kimia“ (v.l.n.r.) auf der Anlage „Afrika Savanne“ im Opel-Zoo  
Foto: Archiv Opel-Zoo

**Kronberg (kb)** – Im Opel-Zoo ist eine neue Netzgiraffe angekommen. Die weibliche Giraffe „Kimia“ kam am Dienstag vergangener Woche aus dem französischen ZooParc de Beauval im Taunus an. Bereits am Mittwoch war sie zusammen mit den beiden anderen Giraffen auf der Lauffläche im Giraffenhaus des Opel-Zoo zu sehen. Am Samstag war das Wetter dann gut genug, um sie auf die Außenanlage der „Afrika Savanne“ zu lassen, wo sie in Anlehnung an natürliche Lebensgemeinschaften zusammen mit den Zebras, Gnus und Impalas beobachtet werden können. Unkompliziert und harmonisch sei die Zusammenführung der Tiere verlaufen, freuten sich die zuständigen Tierpfleger. Anders als andere Tierarten wie beispielsweise die Elefanten haben Giraffen keine ausgeprägte Hierarchie oder feste Herdenstruktur, so dass es in der Regel schnell geht, neue Giraffen in eine bestehende Gruppe zu integrieren. Keine Garantie, aber eine gute Grundvoraussetzung: Denn die vierjährige „Kimia“ ergänzt die seit längerem geplante Zuchtgruppe bei den Netzgiraffen im Opel-Zoo. Sie wurde am 22. Juli im Jahr 2019 im ZooParc de Beauval geboren und ist im passenden Alter, um mit dem Zuchtbullen „Timon“ Nachwuchs zu zeugen. Er kam im März aus dem Safari Park Beekse Bergen in den Niederlanden in den Opel-Zoo. Hinzu kommt noch die weibliche „Maja“; sie

ist eine der drei Netzgiraffen, die Ende 2021 aus Karlsruhe in den Opel-Zoo kamen, um hier die Zeit bis zur Fertigstellung der dortigen neuen Giraffenanlage zu überbrücken. Während zwei von ihnen im Juni wieder zurück nach Karlsruhe zogen, wird „Maja“ als zweite Hoffnungsträgerin für zukünftigen Giraffen-Nachwuchs nun dauerhaft im Opel-Zoo bleiben. Von der Weltnaturschutzbehörde IUCN wurden die Netzgiraffen als „stark gefährdet“ eingestuft. Ihre Population in Afrika ist in den letzten Jahren stark zurückgegangen auf aktuell nur noch ca. 11.000 Individuen. Die Giraffen in Zoologischen Gärten gehören zu den in ihrem Bestand bedrohten Tierarten, deren Zucht in sogenannten Ex-Situ-Programmen (EEPs) koordiniert wird. Das EEP für Giraffen wird von Jörg Jebram, Kurator im Opel-Zoo, geführt. Auf wissenschaftlicher Basis empfiehlt er, welche Individuen in welchem europäischen Zoo gehalten werden und welche für weiteren Nachwuchs sorgen sollten. Im EEP gibt es aktuell 140 Netzgiraffen und die Zucht soll wieder intensiviert werden. Bei den Netzgiraffen im Opel-Zoo bleibt nun abzuwarten, ob die Zuchtbemühungen erfolgreich sind. Die Voraussetzungen sind geschaffen, doch gut Ding will Weile haben: Allein die Tragzeit bei diesen großen Säugetieren beträgt 14 bis 15 Monate.

## Seniorenbeirat lädt zur Führung im Braunmuseum ein

**Kronberg (kb)** – Seit über 100 Jahren steht die Marke Braun für exzellentes Design. Sie erlang Weltruf in den 70/80er Jahren mit den Industriedesignern Wilhelm Wagenfeld und Dieter Rams. Seit dem Jahr 2005 befinden sich in Kronberg im ersten Stock des Westerbach-Centers Ausstellungsräume mit einer beachtlichen Braun-Sammlung. Thomas Guttandin, Geschäftsführung des Förderkreises der Braunsammlung e.V., wird durch die Ausstellung führen. Die Führung

dauert ungefähr eineinhalb Stunden und ist kostenpflichtig. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Interessierte Senioren treffen sich am Dienstag, 5. Dezember, um 15 Uhr am Eingang in der Westerbachstr. 23 c. Parkmöglichkeiten bietet der Parkplatz des Westerbach-Centers. Anmeldungen sollten bis zum 1. Dezember an brigittbremer@me.com oder 01733130273 geschickt werden. Barrierefreiheit ist für Rollstuhlfahrende und Gehbehinderte gegeben.

## Die Suchmaschine im Buchformat.



Jetzt in Deiner Hauspost:  
Die neuste Ausgabe von Das Örtliche für Königstein, Kronberg und Glashütten.

WAGNER CROSSMEDIA VERLAG  
Ihr Verlag Das Örtliche

Das Örtliche

www.dasoertliche.de